

# **AMS-Manual 2010**

## **Arbeitskräfte- und Qualifikationsbedarf in der Steiermark**

Projektverantwortliche AMS: Reinhold Gaubitsch, Maria Hofstätter

Projektumsetzung L&R Sozialforschung: Ferdinand Lechner, Ina Matt, Petra Wetzel



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>Einführung – zum Aufbau des Manuals</b>	<b>3</b>
	<b>Teil A</b>	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Übersicht – TOP 15 der nachgefragten Berufe</b>	<b>5</b>
	<b>Teil B</b>	<b>16</b>
<b>3</b>	<b>Der steirische Arbeitsmarkt im Überblick</b>	<b>16</b>
<b>4</b>	<b>Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe</b>	<b>18</b>
<b>5</b>	<b>Die TOP 15 Berufe – Qualifikationsanforderungen und Kursangebote</b>	<b>26</b>
<b>6</b>	<b>Themen der internen und externen Weiterbildung</b>	<b>53</b>
	<b>Teil C</b>	<b>66</b>
<b>7</b>	<b>Region Graz</b>	<b>67</b>
<b>8</b>	<b>Region Oststeiermark</b>	<b>79</b>

## 1 Einführung – zum Aufbau des Manuals

Das vorliegende Manual basiert auf der Auswertung von 916 Fragebögen, die von steirischen Unternehmen im Rahmen einer vom Arbeitsmarktservice (AMS) durchgeführten Betriebsbefragung zum MitarbeiterInnen- und Qualifikationsbedarf retourniert wurden.<sup>1</sup> Befragt wurden Unternehmen ab 20 Beschäftigten. Diese Betriebe können im Hinblick auf die dynamische Veränderung im Qualifikationsbereich als Trendsetter gesehen werden.

Darüber hinaus fließen in das vorliegende Manual auch die Ergebnisse von Recherchen zum vorhandenen Kursangebot im Rahmen des AMS sowie am ‚freien‘ Markt ein. Um das Bild künftiger Bedarfsentwicklungen zu verdichten, werden weiters die aktuellen Prognoseergebnisse laut AMS-Qualifikationsbarometer (vgl. <http://bis.ams.or.at/qualibarometer/berufsbereiche.php>) sowie die Ergebnisse des AMS Standing Committee on new skills zu verschiedenen beruflichen Clustern berücksichtigt.

Im Vergleich zu den Manualen der Jahre 2006 und 2008 (vgl. <http://www.ams-forschungsnetzwerk.at/deutsch/qualibarometer/list.asp?first=1&QualiArt=6>) wurden vor dem Hintergrund der Anregungen und Diskussionen mit den AMS-Verantwortlichen für die Planung von Weiterbildungsaktivitäten einige Adaptionen vorgenommen. Als vorrangiger Bedarf wurde dabei eine zeitlich raschere Verfügbarkeit der Manuale gewünscht. Um diesen Bedarf nachzukommen, basiert das Manual 2010 auf den Originalangaben der Betriebe, d.h. die betrieblichen Angaben zu Berufen, Qualifikationen und betrieblichen Weiterbildungsbedarfen wurden nicht wie in den Vorjahren einer Recodierung entlang der AMS-Berufs- und Qualifikationssystematik unterzogen. Gleichzeitig bedingt diese Vorgehensweise, dass im Vergleich zu den früheren Manualen (2006 und 2008) ein anderes Antwortniveau vorliegt. Die betrieblichen Bezeichnungen von Berufen und Qualifikationen in den Fragebögen stimmen nur bedingt mit der AMS-Systematik überein. Die Heranziehung der Originalantworten als Analysebasis orientiert sich somit am betriebsüblichen Sprachgebrauch, wie er auch beispielsweise bei Stellenausschreibungen zum Einsatz gelangt.

Im Vordergrund steht im Manual 2010 die Bedarfsentwicklung nach Berufen. Für die 15 wichtigsten Berufe werden zusätzlich die von den Unternehmen formulierten Qualifikationserfordernisse analysiert. Darüber hinaus enthält das Manual, wie bereits bei den letzten Malen, eine Übersicht jener Themen, die aus Sicht der Unternehmen, die wichtigsten künftigen internen und externen Weiterbildungsthemen darstellen. Für die geforderten Qualifikationen wurde das jeweilige Kursangebot aufgearbeitet und es werden mögliche Erweiterungen des Kursangebotes vorgeschlagen. Zum anderen werden unter Bezugnahme auf die Ergebnisse des AMS Standing Committee on new skills Bedarfe aufgegriffen, die nicht zuletzt auch in Zukunft an Bedeutung gewinnen werden.

---

<sup>1</sup> Die Daten wurden entlang der prozentuellen Branchenverteilung lt. HV-DG-Konten gewichtet.

Das Manual 2010 ist wie folgt aufgebaut:

**Teil A** liefert eine **zusammenfassende Übersicht** zu den zentralen Facts zum Arbeitskräfte- und Qualifikationsbedarf für die TOP 15 der nachgefragten Berufe.

**Teil B** enthält Detailtabellen und eine Analyse der Ergebnisse. Im Detail werden folgende Informationen dargestellt:

- Der steirische Arbeitsmarkt im Überblick
- Bedarfsentwicklung nach Berufen
- TOP 15 Berufe – Qualifikationsanforderungen und Kursangebote pro Beruf
- Themen der internen und externen Weiterbildung

Diese Informationen werden zunächst für das gesamte Bundesland dargestellt. In **Teil C** werden daran anschließend zur weiterführenden Information auch entsprechende Tabellen für die Regionen dargestellt. Ergebnisse für Regionen mit unter 130 Fragebögen werden auf Grund der geringen Fallzahl nicht gesondert dargestellt.

# Teil A

## 2 Übersicht – TOP 15 der nachgefragten Berufe

Rang	Beruf	Qualifikationen*	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
1	Einzelhandelskaufmann/-frau	Freundlichkeit		
		Abgeschlossene Lehre Einzelhandelskaufmann/-frau	Vorbereitung LAP Einzelhandelskaufmann/-frau	
		Auszubildende/Lehrlinge		
		Sauberkeitsbewusstsein		
		Fachkenntnisse im Verkaufsbereich	div. allgemeine Verkaufsschulungen und Verkaufsschulungen in speziellen Bereichen (Weinverkauf, Einrichtungsberaterinnen (für Frauen))	Fachkurs für den Bereich Handel-Einzelhandel (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:
		Teamfähigkeit		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, Auffrischung Grundkenntnisse (Deutsch, Englisch, IT)</li> </ul>
		Praxis im Verkauf		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verkaufsgespräche, Beratung, Beschwerdenmanagement</li> <li>▪ Verkaufsabrechnung, Kassa</li> <li>▪ Lagerhaltung und Warenwirtschaft, u.a. Bearbeitung von Lieferpapieren, Lagerhaltung</li> <li>▪ Auslagengestaltung</li> <li>▪ IT- Basic**</li> </ul>
		Genauigkeit		
		Erfahrung in der Schuh-, Textilbranche	div. Verkaufsschulungen	Fachspezifische Verkaufsschulung
		Erfahrung im Lebensmittelhandel	div. Verkaufsschulungen	Fachspezifische Verkaufsschulung
		Erfahrung im Bereich Uhren, Schmuck	div. Verkaufsschulungen	Fachspezifische Verkaufsschulung
		Sportkompetenz		
		Gute mathematische Kenntnisse		
Verkaufsschulungen	div. Verkaufsschulungen (z.B. Verkauf im Innendienst, im Außendienst, Verkaufen im Team, Verkauf im Geschäft, Basiskurs Verkaufsgespräche, Weg zum/zur Topverkäufer/in)	Fachkurs für den Bereich Handel-Einzelhandel (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verkaufsgespräche, Beratung, Be-</li> </ul>		

Rang	Beruf	Qualifikationen*	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
				schwerdenmanagement**
		Selbständiges Arbeiten		
		Verkäuferisches Talent		
		Einsatzbereitschaft		
		Aufgeschlossenheit		
2	Hilfskraft	Angelernte Kräfte/MitarbeiterInnen werden angelernt		
		Küchengehilfe/-gehilfin	Küchen-MitarbeiterIn, Service oder Küche Intensivtraining, KüchenassistentIn	
		Arbeitsbereitschaft, -motivation		
		BauhilfsarbeiterIn		Bau-Intensivtraining, Zertifizierung von Teilqualifikationen, Fachkurs für den Bereich Bau- und Bau- ökologie (intensiv) – reichend von grundlegen- den sowie vertiefenden fachlichen und über- fachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, Kommunikation und Konfliktmanagement, Teamarbeit (Arbeiten in multikulturellen Teams), ressourcenschonendes Arbeiten, Auffrischung Grundkenntnisse (Deutsch, Englisch, baurelevante Mathematik), Grundkenntnisse der branchenrelevanten EDV-Anwendungen</li> <li>▪ Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</li> <li>▪ Materialien und Verbundstoffe: herkömmliche und innovative Materialien**</li> </ul>
		Erfahrung im Bereich der Metallverarbeitung	Qualifizierung im Bereich Schweißtechnik nach Tätigkeitsschwerpunkten, Ablegung einer oder mehrerer Schweißernormprüfungen, Metallbearbeitungstechnik-AssistentIn/-MitarbeiterIn, Stahlbautechnik-AssistentIn	Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, Teamarbeit, Ressourcenschonende Fertigung, Auffrischung Grundkenntnisse (Englisch - Mathematik in der Maschinen-, KFZ- und Metalltechnik, Grundkenntnisse der branchenrelevanten Mechatronik und Elektro-</li> </ul>

Rang	Beruf	Qualifikationen*	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
				<ul style="list-style-type: none"> <li>nik)</li> <li>▪ Neue Materialkunde und Werkstofftechnik, u.a.: neue Materialien, neue Entwicklungen – Grundkenntnisse und Verständnis, Verbundwerkstoffe, Klebe- und Fügeverfahren – Grundlagen, Kalt- und Warmverbindungen</li> <li>▪ Update Schweißtechniken</li> <li>▪ Qualitätssicherung: Messen und Prüfen, u.a. Grundlagen Messen und Prüfen, Prozessbegleitende Qualitätssicherung – Selbstkontrolle</li> <li>▪ Mechatronik – Automatisierungstechnik, u.a. Grundkenntnisse der Automatisierungstechnik, gängige Automatisierungssoftware, Elektronik, Hydraulik, Pneumatik, Sensorik, Aktorik, Roboter, BUS Technologie**</li> </ul>
		Staplerschein	div. Kurse	Kurse auch in den Sprachen der Hauptimmigrationsländer, Gesetzlich verpflichtende Weiterbildung bei BaumaschinenführerInnen**
		TischlerIn-HilfsarbeiterIn	ProduktionsmitarbeiterIn Holztechnik, Holztechnik-assistentIn, CNC für die Holzbearbeitung	
		SchlosserIn, ElektrikerIn	Metallbearbeitungstechnik-MitarbeiterIn/-AssistentIn, Stahlbautechnik-AssistentIn, Elektronik-MitarbeiterIn/-AssistentIn	<p>Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Update Schweißtechniken</li> <li>▪ Erweiterte Schweißtechniken - Vorkenntnisse von MAG-MIG oder WIG Schweißen Voraussetzung, in Kooperation mit Betrieben: CMT (cold metal) Schweißen, Aluminiumschweißen, Schweißtechniken des Kunststoffschweißens</li> <li>▪ Instandhaltung - Instandhaltungskonzepte erarbeiten und im Betrieb umsetzen, Strukturierte Fehlersuche an automatisierten Anlagen</li> <li>▪ Mechatronik – Automatisierungstechnik,</li> </ul>

Rang	Beruf	Qualifikationen*	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
				u.a. Grundkenntnisse der Automatisierungstechnik, gängige Automatisierungssoftware, Elektronik, Hydraulik, Pneumatik, Sensorik, Aktorik, Roboter, BUS Technologie**
		LadnerIn	div. Verkaufsschulungen	Fachkurs für den Bereich Handel-Einzelhandel (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, Auffrischung Grundkenntnisse (Deutsch, Englisch, IT)</li> <li>▪ Verkaufsgespräche, Beratung, Beschwerdenmanagement</li> <li>▪ Verkaufsabrechnung, Kassa</li> <li>▪ Lagerhaltung und Warenwirtschaft, u.a. Bearbeitung von Lieferpapieren, Lagerhaltung</li> <li>▪ Auslagengestaltung</li> <li>▪ IT- Basic**</li> </ul>
		Handwerkliche Geschicklichkeit		
		Gute Deutschkenntnisse	div. Deutschkurse	Branchenspezifische Deutschkurse
		Flexibilität Fleiß		
<b>3</b>	<b>KellnerIn</b>	Abgeschlossene Lehrausbildung	Vorbereitungskurs LAP Restaurantfachmann/ -frau	
		ServicemitarbeiterIn	Ausbildung zum/zur geprüften ServicemitarbeiterIn, Service oder Küche Intensivtraining, Ausbildung zum/zur (Diplom)- BarkeeperIn, Ausbildung zum/zur Sommelier/e div. Spezialtrainings (bswp. Service-, Weinfachwissen)	Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, ressourcenschonendes Arbeiten, Auffrischung Grundkenntnisse (Deutsch, Englisch, IT)</li> <li>▪ Kommunikation, Teamarbeit und Selbstmanagement</li> <li>▪ Spezielle Gästegruppe, u.a. Kenntnisse über und Umgang mit Allergien, Unverträglichkeiten, Essstörungen, Kunden-</li> </ul>

Rang	Beruf	Qualifikationen*	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
				<p>gruppe „ältere“ Menschen, Gäste aus anderen Ländern und Kulturkreisen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sprachen für den Tourismusbereich, spezifisches Englisch für den Tourismusbereich, Grundbegriffe und einfache Redewendungen für den Tourismusbereich in Italienisch, Französisch, Spanisch, Chinesisch, Indisch, Russisch, Arabisch**</li> </ul>
		Abgeschlossene Berufsausbildung		
		Berufserfahrung		
		Hilfs- und Anlernkraft		
		Freundlichkeit		
4	BerufskraftfahrerIn	LKW-Führerschein	Führerscheinkurse	
		Führerschein C	Führerscheinkurse	
		TaxilenkerInnenberechtigung	Vorbereitung auf die TaxilenkerInnen-Prüfung	
		Praxiserfahrung		
		Führerschein B	Führerscheinkurse	
		ADR-, Gefahrgutschein	Basis- und Auffrischkurse zum Transport gefährlicher Güter, Ausbildung zum/zur Gefahrgutbeauftragten Straße/Schiene	
		Führerschein D	Führerscheinkurse	
		Führerschein E	Führerscheinkurse	
		Gute Deutschkenntnisse	div. Deutschkurse	Fachspezifische Deutschkurse
		Führerschein C+E	Führerscheinkurse	
		GO-Box		
		EDV-Grundkenntnisse	div. EDV-Kurse	
		Digitaler Tacho	Digitaler Tachograf- spezielles Seminar für LenkerInnen	
Kran- und Anhängerschein	div. Kurse zum Erwerb des Kranführerscheins für verschiedene Krantypen (Lauf-, Bock- und Portalkrane, Säulendreh- und Wandschwenkkrane)	Gesetzlich verpflichtende Weiterbildung bei BaumaschinenführerInnen**		
	Verantwortungsbewusstsein			
5	Reinigungskraft	Flexibilität		
		Gebäudereinigung	Grundkurse Reinigung/Gebäudereinigung	

Rang	Beruf	Qualifikationen*	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
		Führerschein B	Führerscheinkurse	
		Gute Deutschkenntnisse	div. Deutschkurse	Fachspezifische Deutschkurse
		Raumpflege	Grundkurs Reinigung	
6	Produktions- mitarbeiterIn	Metallkenntnisse	Qualifizierung im Bereich Schweißtechnik nach Tätigkeitsschwerpunkten mit anschließender Ablegung einer oder mehrerer Schweißernormprüfungen, div. Angebote Metalltechnik für MitarbeiterInnen, AssistentInnen, Fachkräfte (bspw. Metallbearbeitungstechnik, Stahlbautechnik, Werkzeugbautechnik)	<p>Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, Teamarbeit, Ressourcenschonende Fertigung, Auffrischung Grundkenntnisse (Englisch - Mathematik in der Maschinen-, KFZ- und Metalltechnik, Grundkenntnisse der branchenrelevanten Mechatronik und Elektronik)</li> <li>▪ Neue Materialkunde und Werkstofftechnik, u.a. : neue Materialien, neue Entwicklungen – Grundkenntnisse und Verständnis, Verbundwerkstoffe, Klebe- und Fügetechniken – Grundlagen, Kalt- und Warmverbindungen</li> <li>▪ Update Schweißtechniken</li> <li>▪ Qualitätssicherung: Messen und Prüfen, u.a. Grundlagen Messen und Prüfen, Prozessbegleitende Qualitätssicherung – Selbstkontrolle</li> <li>▪ Mechatronik – Automatisierungstechnik, u.a. Grundkenntnisse der Automatisierungstechnik, gängige Automatisierungssoftware, Elektronik, Hydraulik, Pneumatik, Sensorik, Aktorik, Roboter, BUS Technologie**</li> </ul>
		Gute Deutschkenntnisse	div. Deutschkurse	
		Einsatzbereitschaft		
		Flexibilität		
		Verantwortungsbewusstsein		

Rang	Beruf	Qualifikationen*	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
7	MaurerIn	Abgeschlossene Lehre MaurerIn	Vorbereitungskurs LAP MaurerIn	
		FacharbeiterIn	Lehrgang: Ausbildung Maurergewerbe	Fachkurs für den Bereich Bau- und Bau-ökologie (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:
		Berufserfahrung		<ul style="list-style-type: none"> <li>Materialien und Verbundstoffe: herkömmliche und innovative Materialien</li> <li>Bauausführung – Update, u.a Grundlagen ökologischen Bauens – Entwicklungen, Anwendungsgebiete, Basiswissen über Planung und Ausführung, Ökokennwerte, Aktiv/ Passivhauskomponenten, Baustatik und Bauphysik, rechtliche Kenntnisse und neue Normen im Bauwesen, Bausanierung, Photovoltaik, Solartechnik, ressourcenschonendes Arbeiten</li> <li>Ganzheitliches Arbeiten am Bau, u.a. Grundlagen des Projekt- und Prozessmanagements, Grundlagen Ausschreibungen, Kalkulation, technisches Englisch**</li> </ul>
		Fachkenntnisse	Diverse Fachkurse zu Bau- und MaurerInnentechiken: Bögen- und Gewölbemauerung, Putztechniken bei Alt- und Neubauten, Schalungstechniken, Steinmauern und Natursteinpflasterung, Treppenbau (Stiegenbau)	
8	PflegehelferIn	PflegehelferInnen-Ausbildung	Ausbildung zum/zur PflegehelferIn (auch berufsbegleitend)	Nostrifikation von Zertifikaten zu PflegehelferInnen, Sprachkurse für PflegehelferInnen (Deutsch, Fremdsprachen), Interkulturelle Kompetenz in der Pflege
		Hohe soziale Kompetenz	Seminar: Kommunikation mit alten Menschen, Kommunikation und Konfliktbewältigung (in der validierenden Pflege)-Modul der Aufschulung für HeimhelferInnen, Persönlichkeitsstärkende Maßnahmen zur Aktivierung und Stärkung der eigenen Kraftressourcen im Unbewussten für MitarbeiterInnen aus Pflegeberufen	
9	SchlosserIn	Berufserfahrung		
		Abgeschlossene Lehrausbildung	Vorbereitung LAP MetallfacharbeiterIn	
		Schweißkenntnisse	div. Schweißkurse	Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und über-

Rang	Beruf	Qualifikationen*	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
				fachlichen Qualifikationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Update Schweißtechniken</li> <li>Erweitere Schweißtechniken – Vorkenntnisse von MAG-MIG oder WIG Schweißen Voraussetzung, in Kooperation mit Betrieben: CMT (cold metal) Schweißen, Aluminiumschweißen, Schweißtechniken des Kunststoffschweißens**</li> </ul>
		Abgeschlossene Lehrausbildung und Praxis		
		Anlagen(bau)kenntnisse	Elektroanlagentechnik AssistentIn	
		Schweißprüfungen (MAG, WIG, Elektro)	Schweißlehrgänge (MAG, WIG, E-) mit TÜV-Prüfung, Prüfungslehrgang Cell	
		Elektroausbildung	Elektroschweißen Einführungslehrgang, div. Angebote für MitarbeiterInnen, AssistentInnen, Fachkräfte	
		RohrlegerIn	im Rahmen von: Schweißtechnik, Modulare Schweißausbildung	
		StahlbautechnikerIn	Vorbereitungskurs auf die LAP Metalltechnik-Stahlbautechnik	
		Stapler- und Kranschein	div. Staplerführerschein-Kurse, div. Kranführerscheine	Kurse auch in den Sprachen der Hauptimmigrationsländer, Gesetzlich verpflichtende Weiterbildung bei BaumaschinenführerInnen**
		Hydraulik u. Pneumatikkenntnisse	Pneumatik-Grundlagen, Anlagenhydraulik in Heizungsanlagen, Modulare Ausbildung Hydraulik	Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Mechatronik – Automatisierungstechnik, u.a. Grundkenntnisse der Automatisierungstechnik, gängige Automatisierungssoftware, Elektronik, Hydraulik, Pneumatik, Sensorik, Aktorik, Roboter, BUS Technologie**</li> </ul>
		Gutes technisches Verständnis		
		Bereitschaft für Montageeinsätze		
<b>10</b>	<b>ElektrikerIn</b>	Abgeschlossene Lehre	Vorbereitung LAP Elektrobetriebstechnik, Vorbereitung LAP Elektronanlagen-technikerIn, Vorbereitung LAP Mecha-	

Rang	Beruf	Qualifikationen*	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
			tronikerIn, FacharbeiterIn Elektronik/ Kommunikationstechnik mit LAP	
		Berufserfahrung		
		Tauglichkeit nach Nachtschwerarbeitsge- setz		
		Schaltschrankbau	Im Zuge der Qualifizierung zum/zur Fach- arbeiterIn Elektronik/Kommunikations- technik mit LAP	
		EDV-Kenntnisse	div. EDV-Kurse, CAD Ausbildung,	Branchen- bzw. tätigkeitspezifische Module
		Elektronikfachkenntnisse	div. Angebote Elektronik/Kommunikations- technik für MitarbeiterInnen, AssistentIn- nen, Fachkräfte Elektrobetriebstechnik – AssistentIn, Elektronik I-IV	
		Abgeschlossene Lehre	Vorbereitung LAP Koch/Köchin, Vorbereitung LAP Gastronomiefachmann/ -frau	
		Abgeschlossene Berufsausbildung		
		Praxiserfahrung		
		Gute Kochkenntnisse	div. Kochkurse, Ausbildung zum/zur diätetisch geschultem Koch/Köchin Küchen-MitarbeiterIn/-AssistentIn, Ausbildung zum/zur KüchenmeisterIn	
		Positiver Schulabschluss		
11	Koch/Köchin	Serviceerfahrung	Ausbildung zum/zur geprüften Service- mitarbeiterIn; Ausbildung zur Restaurant- MitarbeiterIn, -AssistentIn, -Fachkraft	Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie ver- tiefenden fachlichen und überfachlichen Quali- fikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kommunikation, Teamarbeit und Selbst- management</li> <li>▪ Der Tourismusbetrieb, u.a. Entrep- neurship im Tourismusbereich, Grund- kenntnisse Projektmanagement, Grund- lagen Qualitätsmanagement</li> <li>▪ Spezielle Gästegruppe, u.a. Kenntnisse über und Umgang mit Allergien, Unver- träglichkeiten, Essstörungen, Kunden- gruppe „ältere“ Menschen, Gäste aus an-</li> </ul>

Rang	Beruf	Qualifikationen*	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
				deren Ländern und Kulturkreisen <ul style="list-style-type: none"> <li>Sprachen für den Tourismusbereich, spezifisches Englisch für den Tourismusbereich, Grundbegriffe und einfache Redewendungen für den Tourismusbereich in Italienisch, Französisch, Spanisch, Chinesisch, Indisch, Russisch, Arabisch**</li> </ul>
12	TischlerIn	Abgeschlossene Lehre	Vorbereitung LAP TischlerIn	
		Auszubildende/Lehrlinge		
		Abgeschlossene Lehre TischlerIn	Vorbereitung LAP TischlerIn	
		Positiver Schulabschluss		
		Handwerkliche Geschicklichkeit		
		Abgeschlossene Berufsausbildung		
		Montage von exklusiven Möbeln		Ausbildungsmodule Möbelmontage
		Praxiserfahrung HandelsarbeiterIn	Schulungen Vertrieb/Verkauf im Holzbereich	
13	DGKS/DGKP	Abgeschlossene Ausbildung Diplomkrankenpflege	Ausbildung zur/zum DGKS/DGKP	Nostrifikation von Zertifikaten zu Pflegeberufen, Sprachkurse für PflegehelferInnen (Deutsch, Fremdsprachen), Interkulturelle Kompetenz in der Pflege
		Psychiatrische Ausbildung	Psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege	
		Sonderausbildung für den Operationsbereich	Ausbildung staatlich geprüfter Operationsgehilfin/-gehilfe	
		Fachkenntnisse	div. Spezialkurse (siehe Themen der internen und externen Weiterbildung)	
14	SchweißerIn	SchweißerInprüfung	Qualifizierung im Bereich Schweißtechnik nach Tätigkeitsschwerpunkten mit Ablegung von Schweißernormprüfungen, Prüfungslehrgang: E-Hand, Cell, MAG, MIG, WIG	
		Mehrjährige Berufserfahrung		
		Lehrabschlussprüfung	Vorbereitung LAP Metallbearbeitungstechnik	
		Kenntnis aller Schweißverfahren	Qualifizierung im Bereich Schweißtechnik	Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv) – reichend von grund-

Rang	Beruf	Qualifikationen*	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
				<p>legenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Update Schweißtechniken</li> <li>Erweitere Schweißtechniken – Vorkenntnisse von MAG-MIG oder WIG Schweißen Voraussetzung, in Kooperation mit Betrieben: CMT (cold metal) Schweißen, Aluminiumschweißen, Schweißtechniken des Kunststoffschweißens**</li> </ul>
		CELL	Cell Basiskurs, Cell Prüfungslehrgang	
		TÜV-Qualifikation	MAG-/E-/WIG-Schweißlehrgänge mit TÜV-Prüfung nach EN 287-1	
15	Zimmermädchen/ -bursche	Praxiserfahrung		<p>Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kommunikation, Teamarbeit und Selbstmanagement</li> <li>Spezielle Gästegruppe, u.a. Kundengruppe „ältere“ Menschen, Gäste aus anderen Ländern und Kulturkreisen</li> <li>Sprachen für den Tourismusbereich, spezifisches Englisch für den Tourismusbereich, Grundbegriffe und einfache Redewendungen für den Tourismusbereich in Italienisch, Französisch, Spanisch, Chinesisch, Indisch, Russisch, Arabisch**</li> </ul>
		Berufserfahrung im Bereich Etage		
		Gute Deutschkenntnisse	div. Deutschkurse	Fachspezifische Deutschkurse
		Sauberkeitsbewusstsein	Grundkurs Reinigung	
		Schnelles Arbeiten		

\* In der Übersichtstabelle sind alle Qualifikationen aufgenommen, die von mindestens zwei Betrieben genannt wurden. Die Reihung der Qualifikationen erfolgt nach Häufigkeit der Nennung. Weitere vorliegende Einzelnennungen sind den Tabellen im Teil B zu entnehmen.

\*\* Qualifikationsbedarfe die (auch) in weiterer Zukunft eine zunehmende Bedeutung am Arbeitsmarkt erhalten werden. Quelle: AMS Standing Committee on new skills. Siehe auch Kapitel 5.

## Teil B

### 3 Der steirische Arbeitsmarkt im Überblick<sup>2</sup>

Im Jahr 2009 sank die Zahl der unselbstständig Beschäftigten in der Steiermark bundesweit mit -2,2% am stärksten, der bundesweite Rückgang betrug -1,4% im Vergleich zum Vorjahr. Von diesem Beschäftigungsrückgang waren Männer mit -3,4% weitaus stärker betroffen als Frauen mit -0,8%. Die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen stieg im Jahresvergleich um 26,8%. Auch die durchschnittliche Verweildauer in der Arbeitslosigkeit war 2009 in der Steiermark mit 103 Tagen um 10 Tage länger als im Österreich-Durchschnitt, die Arbeitslosenquote betrug 7,7% (Österreich: 7,2%). Überdurchschnittlich stark von Arbeitslosigkeit betroffen waren Personen mit Lehrabschluss (Anteil von 42% an allen Arbeitslosen im Vgl. zu 36% bundesweit) (vgl. AMS, 2010).

Im Folgenden wird die Entwicklung der fünf für die Beschäftigung bedeutendsten Sektoren in der Steiermark<sup>3</sup> mit den aktuell verfügbaren Daten, der Konjunkturerhebung der St.AT und den Daten des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger (HV) für das III. Quartal 2009 skizziert, Veränderungsdaten beziehen sich jeweils aufs Vorjahr.

Die Industrie in der Steiermark, in der ca. 22% der ArbeitnehmerInnen beschäftigt sind, wurde besonders stark von der Krise getroffen. Im III. Quartal 2009 sank die Produktion in der Sachgütererzeugung (inklusive dem Sektor Bergbau, Steine und Erden) um 24,3% (nach -28,6% im 1. Halbjahr 2009). Unter den nach Produktionsanteilen wichtigsten Sektoren – Fahrzeugbau, Metallerzeugung und Maschinenbau – waren die Produktionsrückgänge überdurchschnittlich hoch. Eine im nationalen Vergleich bessere Entwicklung nehmen eher kleinere Sektoren, wie z. B. die Herstellung von Pharmaka oder von Kunststoffwaren.

Die Beschäftigungsentwicklung in der **Sachgütererzeugung** (inklusive dem Sektor Bergbau, Steine und Erden) spiegelt diese Konjunktorentwicklung wieder (-7,9%, Österreich: -6,3%), wobei hier die größeren Sektoren eine - im Vergleich zum nationalen Durchschnitt – schlechter Entwicklung nahmen. Die kleineren Sektoren verzeichneten eine zum Teil überdurchschnittliche Entwicklung.

Der WIFO-Konjunkturtest<sup>4</sup> spiegelt die Betroffenheit der steirischen Industrie von der Wirtschaftskrise nur teilweise wider; vor allem aber zeigt sich in den jüngeren Umfragen seit Sommer 2009 doch eine deutliche optimistischere Tendenz.

---

<sup>2</sup> Quellen: Kurzmann, Rainer et al.: Beschäftigungs- und Arbeitsmarktprognose 2009 - Herbstprognose im Rahmen von WIBIS –Steiermark, InTeReg Research Report Nr. 92-2009, Joanneum Research, Oktober 2009; Fritz, Oliver et al. (2010): Die Wirtschaft in den Bundesländern - III. Quartal 2009“, Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO), Wien; AMS (2010): Arbeitsmarktprofile 2009 – Steiermark, Wien.

<sup>3</sup> Laut Statistik Austria, ArbeitnehmerInnen (Arbeitsortkonzept) 1995-2007: nach Bundesländern und Wirtschaftsbereichen

Im Bereich „**Handel, KFZ und Reparatur**“ war die Beschäftigungsentwicklung etwas schlechter als im bundesweiten Durchschnitt (-2,2%, Österreich: -1,9%, lt. HV).

Unter dem nationalen Trend lag die Erhöhung der Beschäftigung im **Gesundheits- und Sozialwesen** (+3,8%, Österreich: +6,3%, lt. HV).

Der in der ÖNACE Gliederung der St.AT enthaltene und für die Beschäftigung viertwichtigste Bereich, „Realitätenwesen, Vermietung bew. Sachen, unternehmensbezogene Dienstleistungen“, wird in den Daten des HV getrennt ausgewiesen: Die Beschäftigung im **Grundstücks- und Wohnungswesen** nahm entgegen dem bundesweiten Trend zu (+1,8%, Österreich: -0,6%). Die Beschäftigung in der Gruppe der **unternehmensnahen Dienstleistungen** nahm jedoch stärker ab als im Durchschnitt (-2,7%, Ö: -2,1%, lt. HV).

Die Beschäftigungsausweitung im Bereich **Erziehung und Unterricht** war stärker als im bundesweiten Trend (+5,2%, Österreich: +4,4%, lt. HV).

Laut **Beschäftigungsprognose für das Jahr 2010** (vgl. Kurzmann et al., 2009) sind es vor allem die exportorientierten Branchen – Metallerzeugung, Elektrotechnik, Maschinen- und Fahrzeugbau – sowie die der Industrie angelagerten Dienstleistungen – Verkehr und erweiterte Wirtschaftsdienste – die für den Rückgang an Beschäftigungsverhältnissen in der Steiermark verantwortlich sein werden. Im Jahresschnitt 2010 wird in diesen Branchen ein Rückgang von 2.900 Beschäftigten prognostiziert.

Die größten absoluten Rückgänge im produzierenden Bereich im Jahr 2010 werden laut Prognose mit insgesamt -1.500 Beschäftigten in den Branchen: Metallerzeugung (-1,8%), Maschinenbau (-4,5%) und Fahrzeugbau (-6,2%) erwartet.

Beschäftigungsstabilisierend wirkt hingegen der Dienstleistungsbereich im Jahr 2010 (+0,4%), hier insbesondere der öffentliche Bereich<sup>5</sup> (+1,7%) und die sonstigen Dienstleistungen (+2,9%). Dagegen sind die erweiterten Wirtschaftsdienste (ÖNACE 2008 L-N) auch 2010 vom Beschäftigungsrückgang betroffen (-2,8%) Insbesondere trifft es hier Leiharbeitsfirmen, bei denen ein Rückgang der Beschäftigung von rund -8% prognostiziert wird.

Insgesamt wird in der Prognose mit einem weiteren Anstieg der Arbeitslosenquote in der Steiermark im Jahr 2010 auf 9,3% gerechnet.

---

<sup>4</sup> Der WIFO-Konjunkturtest, ist eine monatliche Befragung österreichischer Unternehmen über die Einschätzung ihrer wirtschaftlichen Lage. Ziel ist es auf Basis der Befragungsergebnisse (Saldo aus positiven und negativen Antworten) einen wirtschaftlichen Trend, z.B. für die Produktion in der Sachgüterindustrie zu errechnen. Die aktuell auf Bundesländerebene verfügbaren Ergebnisse von Jänner 2010 existieren für den Sachgüterbereich, das Bauwesen und den Tourismus.

<sup>5</sup> Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen, Gesundheits- und Sozialwesen, sonstige Dienstleistungen

## 4 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

In der nachfolgenden Tabelle 1 wird die Bedarfsentwicklung nach Berufen in den steirischen Betrieben mit über 20 MitarbeiterInnen dargestellt. Aus Gründen der Usability wurden hier nicht alle seitens der Betriebe genannten Berufe aufgenommen, sondern ausschließlich jene, in denen in den nächsten zwölf Monaten zumindest fünf Neueinstellungen zu erwarten sind. Die TOP 15 sind nachfolgend farblich hervorgehoben.

Das Ranking in der Tabelle erfolgt entlang des Kriteriums ‚Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der Gesamtneueinstellungen)‘. Damit werden jene Berufe am stärksten berücksichtigt, die gemessen an allen Berufen insgesamt eine relativ hohe Anzahl an Neueinstellungen erwarten lassen. Der von den Unternehmen angegebene Bedarf nach Berufen ist unabhängig von möglichen Wegen der Stellenbesetzung zu sehen. Das heißt es liegen keine Angaben vor, ob die Bedarfsdeckung auch mit Hilfe des AMS erfolgen wird.

Die Analysen der Arbeitsmarktentwicklung spiegeln sich insofern in den Ergebnissen der Betriebsbefragung wider, als Tätigkeiten im Gesundheits- und Sozialwesen mit **DKGS/DGKP** (Rang 13) und **PflegehelferIn** (Rang 8) unter den 15 am meisten nachgefragten Berufen stark vertreten sind. In der Steiermark wird laut Bedarfsindex unter den TOP 15 die Nachfrage nach Arbeitskräften im Gesundheitsberufen im nächsten Jahr steigen, der einzig andere Beruf unter den TOP 15 mit steigender Nachfrage ist Zimmermädchen/-bursche (Rang 15).

Am häufigsten wird in der Steiermark jedoch der Beruf des/der **Einzelhandelskaufmanns/-frau** (Rang 1) genannt. Über 17% der durchschnittlich insgesamt erwarteten Neueinstellungen für die nächsten zwölf Monate entfallen auf diesen Beruf, womit die Bedeutung von Einzelhandelskaufleuten im Vergleich zur Vorperiode relativ abnehmen dürfte.

An zweiter Stelle, aber „nur“ mehr mit knapp 10% der durchschnittlich erwarteten Neueinstellungen rangiert die **Hilfskraft**. Die Nachfrage nach Hilfskräften wird entsprechend der Bedarfsangaben der Betriebe aber im Vergleich zum Vorjahr sinken.

Tourismus und Gastgewerbe ist mit den Berufen **KellnerIn** (Rang 3), **Koch/ Köchin** (Rang 11) und **Zimmermädchen/-bursche** (Rang 15) unter den am meisten nachgefragten Berufen gereiht. Für KellnerInnen und KöchInnen ergibt sich laut Bedarfsindex eine leicht sinkende Nachfrage im kommenden Jahr. Zusammen machen diese beiden Berufe etwas mehr als 6% der erwarteten durchschnittlichen Gesamtneueinstellungen aus.

Auch bei den Berufen **BerufskraftfahrerIn** (Rang 4) und **Reinigungskraft** (Rang 5) wird laut der Betriebsbefragung die Nachfrage im nächsten Jahr sinken.

Die Sachgütererzeugung hat in der Steiermark unter der Wirtschaftskrise stark gelitten (vgl. Abschnitt 3). Es wird erwartet, dass die Nachfrage nach **ProduktionsmitarbeiterInnen** (Rang 6) auch im nächsten Jahr weiter abnimmt.

Die handwerklichen Berufe **MaurerIn** (Rang 7), **SchlosserIn** (Rang 9), **ElektrikerIn** (Rang 10), **TischlerIn** (Rang 12) und **SchweißerIn** (Rang 14) stellen wichtige Konstanten am steirischen Arbeitsmarkt dar. Über 10% der erwarteten durchschnittlichen Neueinstellungen entfallen auf diese handwerklichen Berufe, wobei insgesamt laut Bedarfsindex eine sinkende Nachfrage zu erwarten ist.

**Tabelle 1: Ranking Bedarfsentwicklung Berufe<sup>6</sup>**

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
<b>TOP 15</b>						
1	Einzelhandelskaufmann/-frau**	17,26%	1140	↓ 0,6828	18,09%	1670
2	Hilfskraft	9,93%	656	↓ 0,7618	9,33%	861
3	KellnerIn	4,67%	309	↓ 0,9193	3,64%	336
4	BerufskraftfahrerIn	3,99%	263	↓ 0,7421	3,85%	355
5	Reinigungskraft	3,33%	220	↓ 0,9982	2,39%	221
6	ProduktionsmitarbeiterIn	2,96%	196	↓ 0,7815	2,71%	251
7	MaurerIn	2,75%	182	↓ 0,8317	2,36%	218
8	PflegehelferIn	2,69%	178	↑ 1,1596	1,66%	153
9	SchlosserIn	2,48%	164	↓ 0,4937	3,60%	332
10	ElektrikerIn	2,12%	140	↓ 0,6639	2,28%	210
11	Koch/Köchin	1,69%	112	↓ 0,9473	1,28%	118
12	TischlerIn	1,56%	103	↓ 0,5820	1,91%	177
13	DGKS/DGKP	1,52%	101	↑ 1,0283	1,06%	98
14	SchweißerIn	1,43%	94	↓ 0,4008	2,55%	235
15	Zimmermädchen/-bursche	1,21%	80	↑ 1,0407	0,83%	77

<sup>6</sup> In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind jene Berufe ausgewiesen, für die in den nächsten zwölf Monaten mindestens fünf Neueinstellungen zu erwarten sind. Insgesamt wurden von den Unternehmen 391 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
16	Call Center Agent	0,99%	65	↓ 0,3095	2,28%	211
17	SchalerIn	0,97%	64	↑ 1,2500	0,56%	51
18	LagerarbeiterIn	0,96%	63	↓ 0,8350	0,82%	76
19	VerkäuferIn	0,84%	56	↓ 0,9630	0,63%	58
20	Gas-, Wasser-, HeizungsinstallateurIn	0,84%	56	↓ 0,9643	0,63%	58
21	Kfm. Angestellte/r	0,79%	52	↓ 0,2716	2,07%	192
22	TechnikerIn	0,77%	51	↓ 0,4457	1,23%	114
23	Bürokaufmann/-frau	0,76%	50	↓ 0,4642	1,16%	107
24	MonteurIn	0,74%	49	↓ 0,7880	0,68%	62
25	Zimmerer/Zimmerin	0,69%	46	↓ 0,7692	0,64%	59
26	MaschinenbautechnikerIn	0,65%	43	↓ 0,6551	0,71%	66
27	MalerIn/AnstreicherIn	0,65%	43	↓ 0,5969	0,78%	72
28	TrainerIn	0,62%	41	↑ 1,2446	0,36%	33
29	SekretärIn	0,57%	38	↓ 0,7102	0,58%	53
30	BuchhalterIn	0,52%	34	↓ 0,7352	0,50%	46
31	PhysiotherapeutIn	0,51%	34	↓ 0,9545	0,39%	36
32	Customer Service-MitarbeiterIn	0,51%	33	↑ 1,2500	0,29%	27
33	FluggastkontrollorIn	0,51%	33	↔ 1,0000	0,36%	33
34	Liftbedienstete/r	0,50%	33	↔ 1,0000	0,36%	33
35	Psychologe/Psychologin	0,50%	33	↓ 0,9060	0,39%	36
36	Restaurantfachmann/-frau	0,49%	32	↓ 0,8512	0,41%	38
37	KundenberaterIn	0,47%	31	↓ 0,3909	0,86%	79
38	InstallateurIn	0,47%	31	↑ 1,1609	0,29%	27
39	DI Elektronik	0,40%	27	↔ 1,0000	0,29%	27
40	SachbearbeiterIn	0,39%	26	↓ 0,5673	0,49%	45
41	ElektroinstallateurIn	0,39%	26	↓ 0,7520	0,37%	34
42	MaschinenführerIn	0,38%	25	↔ 1,0000	0,27%	25

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
43	RezeptionistIn	0,37%	25	↓ 0,7957	0,33%	31
44	Pädagoge/Pädagogin	0,37%	24	↓ 0,3516	0,75%	69
45	MaschinistIn	0,35%	23	↓ 0,9433	0,26%	24
46	KFZ-TechnikerIn	0,34%	22	↓ 0,5857	0,41%	38
47	BaufacharbeiterIn	0,33%	22	↔ 1,0000	0,23%	22
48	SoftwareentwicklerIn	0,32%	21	↓ 0,9269	0,25%	23
49	TransportarbeiterIn	0,32%	21	↔ 1,0000	0,23%	21
50	FleischerIn	0,31%	20	↓ 0,9464	0,23%	22
51	DI Maschinenbau	0,30%	20	↓ 0,2500	0,87%	80
52	Dipl. SozialarbeiterIn	0,28%	19	↑ 1,2110	0,17%	15
53	Bankkaufmann/-frau	0,27%	18	↓ 0,4439	0,43%	40
54	Dipl. Behindertenpädagog/-pädagogin	0,26%	17	↔ 1,0000	0,19%	17
55	Sanitär- u. HeizungsinstallateurIn	0,26%	17	↔ 1,0000	0,19%	17
56	KommissioniererIn	0,26%	17	↔ 1,0000	0,19%	17
57	EstrichverlegerIn	0,24%	16	↔ 1,0000	0,17%	16
58	FachberaterIn	0,24%	16	↓ 0,2500	0,69%	64
59	FacharbeiterIn	0,24%	16	↓ 0,9302	0,18%	17
60	Arzt/Ärztin	0,23%	15	↑ 1,1806	0,14%	13
61	ZerspanungstechnikerIn	0,23%	15	↓ 0,5290	0,31%	29
62	Sprachheilpädagog/-pädagogin	0,23%	15	↑ 1,2500	0,13%	12
63	BeraterIn	0,22%	14	↓ 0,9591	0,16%	15
64	DisponentIn	0,21%	14	↓ 0,9167	0,17%	15
65	Sozialpädagoge/-pädagogin	0,21%	14	↑ 1,0263	0,15%	14
66	KonstrukteurIn	0,21%	14	↓ 0,4270	0,35%	33
67	MietwagenfahrerIn	0,21%	14	↔ 1,0000	0,15%	14
68	Speditionsangestellte/r	0,21%	14	↔ 1,0000	0,15%	14
69	HeimhelferIn	0,21%	14	↓ 0,8085	0,18%	17

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
70	DachdeckerIn	0,21%	14	⇔ 1,0000	0,15%	14
71	StaplerfahrerIn	0,20%	13	↑ 1,0455	0,14%	13
72	ErgotherapeutIn	0,19%	13	↑ 1,1996	0,12%	11
73	Service-MitarbeiterIn	0,19%	13	⇔ 1,0000	0,14%	13
74	TelefonverkäuferIn	0,19%	13	↓ 0,2500	0,54%	50
75	SteuerberaterIn	0,19%	12	↑ 1,0125	0,13%	12
76	ForstfacharbeiterIn	0,17%	11	⇔ 1,0000	0,12%	11
77	Bautechnische/r ZeichnerIn	0,17%	11	⇔ 1,0000	0,12%	11
78	Vertriebskaufmann/-frau	0,17%	11	⇔ 1,0000	0,12%	11
79	AkademikerIn	0,16%	11	⇔ 1,0000	0,12%	11
80	TankwartIn	0,16%	11	↓ 0,8397	0,14%	13
81	FamilienhelferIn	0,16%	10	↑ 1,2500	0,09%	8
82	VerfahrenstechnikerIn	0,16%	10	↓ 0,7040	0,16%	15
83	FlugbegleiterIn	0,16%	10	⇔ 1,0000	0,11%	10
84	VerwaltungsassistentIn	0,16%	10	⇔ 1,0000	0,11%	10
85	AsphaltiererIn	0,16%	10	⇔ 1,0000	0,11%	10
86	PflasterIn	0,16%	10	⇔ 1,0000	0,11%	10
87	IT-Support-MitarbeiterIn	0,15%	10	⇔ 1,0000	0,11%	10
88	EinrichtungsberaterIn	0,15%	10	⇔ 1,0000	0,11%	10
89	ElektroinstallationstechnikerIn	0,15%	10	⇔ 1,0000	0,10%	10
90	KonfektionistIn	0,15%	10	⇔ 1,0000	0,10%	10
91	GebäudereinigerIn	0,14%	10	⇔ 1,0000	0,10%	10
92	Küchenhilfe	0,14%	9	↑ 1,1667	0,09%	8
93	Co-PilotIn	0,14%	9	⇔ 1,0000	0,10%	9
94	VorarbeiterIn	0,14%	9	⇔ 1,0000	0,10%	9
95	Technische/r Angestellte/r	0,13%	9	↓ 0,9155	0,10%	9
96	HausverwalterIn	0,13%	8	↓ 0,8676	0,10%	10

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
97	TherapeutIn	0,13%	8	↑ 1,2500	0,07%	7
98	KassierIn	0,12%	8	↔ 1,0000	0,09%	8
99	Seilbahnbedienstete/r	0,12%	8	↔ 1,0000	0,09%	8
100	WohnbetreuerIn	0,12%	8	↔ 1,0000	0,09%	8
101	PKA (Pharmazeutisch Kaufmännische AssistentIn)	0,12%	8	↔ 1,0000	0,08%	8
102	LandmaschinentechnikerIn	0,11%	8	↔ 1,0000	0,08%	8
103	Medizinische/r MasseurIn	0,11%	8	↑ 1,1052	0,07%	7
104	MolkereifacharbeiterIn	0,11%	8	↓ 0,3250	0,25%	23
105	Werbefachmann/-frau	0,11%	8	↑ 1,2500	0,07%	6
106	RaumpflegerIn	0,11%	7	↓ 0,7408	0,11%	10
107	LokführerIn	0,11%	7	↑ 1,2500	0,06%	6
108	Schalterangestellte/r	0,11%	7	↓ 0,5469	0,14%	13
109	MechanikerIn	0,11%	7	↓ 0,4820	0,16%	15
110	VertriebssacharbeiterIn	0,11%	7	↔ 1,0000	0,08%	7
111	LandschaftsgärtnerIn	0,11%	7	↔ 1,0000	0,08%	7
112	PilotIn	0,10%	7	↔ 1,0000	0,07%	7
113	SpediteurIn	0,10%	7	↔ 1,0000	0,07%	7
114	LüftungsmonteurIn	0,10%	7	↔ 1,0000	0,07%	7
115	FassaderIn	0,10%	7	↔ 1,0000	0,07%	7
116	FliesenlegerIn	0,10%	7	↔ 1,0000	0,07%	7
117	ProgrammiererIn	0,10%	7	↓ 0,6802	0,11%	10
118	MontagearbeiterIn	0,10%	7	↓ 0,6135	0,12%	11
119	Technical Consultant	0,10%	7	↔ 1,0000	0,07%	7
120	ChemielabortechnikerIn	0,10%	7	↔ 1,0000	0,07%	7
121	WirtschaftsprüferIn	0,10%	7	↔ 1,0000	0,07%	7
122	Rettings-/NotfallsanitäterIn	0,10%	7	↓ 0,7115	0,10%	9

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
123	ImmobilienverwalterIn	0,10%	6	↑ 1,2500	0,06%	5
124	Innendienst-MitarbeiterIn	0,10%	6	↓ 0,5162	0,13%	12
125	ArbeiterIn	0,09%	6	↔ 1,0000	0,07%	6
126	LaborantIn	0,09%	6	↓ 0,8165	0,08%	8
127	ProjektmanagerIn	0,09%	6	↓ 0,8352	0,08%	7
128	AbfalllogistikerIn	0,09%	6	↑ 1,2500	0,05%	5
129	StahlbauschlosserIn	0,09%	6	↓ 0,9167	0,07%	6
130	BuchhalterIn/LohnverrechnerIn	0,09%	6	↓ 0,6289	0,10%	9
131	Handelskaufmann/-frau	0,09%	6	↔ 1,0000	0,06%	6
132	KleidermacherIn	0,09%	6	↔ 1,0000	0,06%	6
133	Technische/r ZeichnerIn	0,09%	6	↓ 0,7329	0,08%	8
134	AdministratorIn	0,09%	6	↓ 0,5912	0,10%	10
135	HolzbautechnikerIn	0,09%	6	↑ 1,2500	0,05%	5
136	HolzsortiererIn	0,09%	6	↔ 1,0000	0,06%	6
137	LagerlogistikerIn	0,08%	6	↔ 1,0000	0,06%	6
138	Lieferpersonal	0,08%	6	↔ 1,0000	0,06%	6
139	StatikerIn	0,08%	6	↔ 1,0000	0,06%	6
140	VerpackungsarbeiterIn	0,08%	5	↔ 1,0000	0,06%	5
141	VorrichterIn	0,08%	5	↓ 0,2500	0,23%	21
142	WissenschaftlerIn	0,08%	5	↓ 0,8687	0,07%	6
143	DetailkonstrukteurIn	0,08%	5	↔ 1,0000	0,06%	5
144	VertriebsmitarbeiterIn	0,08%	5	↑ 1,0553	0,05%	5
145	FloristIn	0,08%	5	↓ 0,3668	0,15%	14
146	Sicherheitsdienst-MitarbeiterIn	0,08%	5	↔ 1,0000	0,05%	5
147	BetriebswirtIn	0,08%	5	↓ 0,2500	0,22%	20
148	Gartencenterkaufmann/-frau	0,08%	5	↔ 1,0000	0,05%	5
149	WalzwerksarbeiterIn	0,07%	5	↓ 0,3750	0,14%	13

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
150	MetallarbeiterIn	0,07%	5	↓ 0,2500	0,20%	19
151	BodenverlegerIn	0,07%	5	↔ 1,0000	0,05%	5
152	SägefacharbeiterIn	0,07%	5	↓ 0,5714	0,09%	8
153	CNC-TechnikerIn	0,07%	5	↑ 1,2143	0,04%	4
154	OberflächentechnikerIn	0,07%	5	↑ 1,2143	0,04%	4

\* Erläuterung Bedarfsindex: Der Bedarfsindex weist auf den durchschnittlichen Bedarf für die nächsten 12 Monate auf Basis gewichteter Daten hin. Er basiert auf der pro Betrieb und Beruf angegebenen durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren und dem hierfür jeweils angegebenen Bedarf für die nächsten 12 Monate (größer/kleiner/gleich). Diese Indexbildung berücksichtigt somit nicht nur den künftigen Bedarf, sondern auch die jeweilige quantitative Bedeutung der Arbeitskräfte-nachfrage jedes einzelnen Betriebs.

\*\* Lesbeispiel: Der Beruf mit der stärksten Nachfrage stellt der/die Einzelhandelskaufmann/-frau dar. Die Summe der durchschnittlichen Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren belief sich in den befragten Unternehmen in absoluten Zahlen auf 1.670. Für die nächsten zwölf Monate zeigt sich eine sinkende Nachfrage. Es sind Neueinstellungen von 1.140 Personen erwartbar. Gemessen an den insgesamt erwarteten durchschnittlichen Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten entfallen 17,26% auf diesen Beruf. Damit sinkt auch relativ betrachtet die Bedeutung des/der Einzelhandelskaufmanns/-frau.

## 5 Die TOP 15 Berufe – Qualifikationsanforderungen und Kursangebote

Für die **TOP 15 Berufe** werden im Folgenden, die in den Fragebögen genannten erforderlichen fachlichen und überfachlichen Qualifikationen dargestellt. Wie bereits auf Ebene der Berufe gelangen auch bei den Qualifikationsangaben die betrieblichen Originalbezeichnungen, wie sie in Stellenausschreibungen zum Einsatz gelangen, zur Auswertung. Diese Bezeichnungen stimmen nur bedingt mit der AMS-Systematik überein.

Dargestellt werden in den nachfolgenden Tabellen alle genannten Qualifikationen. Neben dieser Angabe der Qualifikationen enthalten die untenstehenden Tabellen auch Informationen darüber, inwiefern am Weiterbildungsmarkt entsprechende **Kursangebote** bestehen und für welche **möglichen Erweiterungen** hier ein Bedarf abgeleitet werden kann. Dabei kann es sich um inhaltliche Ergänzungen als auch um zusätzliche methodische Ansätze handeln, wobei deren konkrete institutionelle Verankerung und instrumentelle Umsetzung in Rahmen der Weiterbildungslandschaft nicht Gegenstand der vorliegenden Arbeit war.

Hingewiesen sei an dieser Stelle auch, dass im Rahmen des vorliegenden Projektes die Frage des grundsätzlichen Vorhandenseins von Kursangeboten betrachtet wird. Aussagen über die quantitative Anzahl von verfügbaren Kursplätzen und die Auslastung von Kursen wurden nicht untersucht. So kann es durchaus möglich sein, dass das gegebene Kursangebot im quantitativ nicht ausreichenden Ausmaß zur Verfügung steht. Aussagen hierzu würden einer gesonderten Analyse bedürfen.

Als zusätzliche und **ergänzende Information** findet sich in den untenstehenden Tabellen die aktuelle **Prognose laut AMS-Qualifikationsbarometer** für das jeweilige Berufsfeld (vgl. <http://bis.ams.or.at/qualibarometer/berufsbereiche.php> ). Diese Prognose basiert wesentlich auf einer Auszählung gemeldeter offener Stellen beim AMS und in Printmedien und ist daher nicht mit der hier vorliegenden Auswertung der Unternehmensbefragung direkt vergleichbar.

Bei sieben der TOP 15 Berufe decken sich die auf Grundlage der Unternehmensbefragung erstellten Bedarfsprognosen mit jenen des Qualifikationsbarometers. Bei weiteren sieben Berufen ist der vom Qualifikationsbarometer prognostizierte Bedarfstrend positiver als jener, der sich aus der Befragung ergibt. Dabei handelt es sich um die Berufe Einzelhandelskaufmann/-frau, Hilfskräfte, MaurerIn, SchlosserIn, SchweißerIn, ElektrikerIn sowie Koch/Köchin. Lediglich beim Zimmermädchen/-bursch liegt die Prognose aus beiden Quellen diametral auseinander: während sich aus der Befragung ein steigender Arbeitskräftebedarf ergibt, prognostiziert das Qualifikationsbarometer einen Rückgang im Beschäftigtenstand.

Neben dem AMS-Qualifikationsbarometer sind im Folgenden auch die Ergebnisse des **AMS Standing Committee** on new skills berücksichtigt. Hier arbeiten ExpertInnen aus dem betrieblichen Bereich und dem Weiterbildungsbereich gemeinsam mit dem AMS an künftigen Qualifikationsbedarfen und der Realisierung von entsprechenden Weiterbildungsmaßnahmen. Bis dato bestehen ExpertInnengruppen zu fünf beruflichen Clustergruppen – „Maschinen, KFZ, Metall“, „Büro und Verwaltung“, „Chemie, Kunststoff, neue Materialien“, „Bau und Bauökologie“ und „Gesundheit, Wellness und Tourismus“.

Zusammenfassend können auf Basis dieser Arbeiten einige inhaltliche Dimensionen benannt werden, die künftig in unterschiedlichsten Berufsfeldern an Bedeutung zunehmen werden. So ist beispielsweise die Zahl an internationalen Projekten, aber auch an ausländischen MitarbeiterInnen und Gästen zunehmend, weshalb für alle Clustergruppen ein steigender Bedarf an interkultureller Kompetenz der ArbeitnehmerInnen verortet wird. Auch die Bedeutung von Fremdsprachenkenntnissen, nicht nur für die Managementebene, wird hervorgehoben: neben Englisch sind insbesondere Kenntnisse in „Ostsprachen“ und Chinesisch von zunehmender Wichtigkeit. Mit der Größe, Komplexität und Internationalität der Projekte und Produktionsabläufe steigt auch die Bedeutung von Projekt- und Prozessmanagement und Qualitätssicherung in allen Bereichen.

Auch auf die Notwendigkeit der Weiterqualifizierung von „älteren“ MitarbeiterInnen (45+/50+) – Stichwort: active ageing – wird hingewiesen. Insbesondere im technischen Bereich darf die Nach- und Weiterbildung von älteren MitarbeiterInnen nicht vernachlässigt werden. Die ExpertInnen heben in diesem Zusammenhang auch die Wichtigkeit von intergenerationalem Austausch und Lernen hervor.

Technische Berufe sind noch immer „Männerberufe“. Die Förderungen von Frauen, technische Berufe zu ergreifen muss deshalb weiterhin gefördert werden.

Hinsichtlich der Anwendung von „neuen“ Medien und Kommunikationsformen (Web 2.0, Web 3.0, Facebook etc.) und technischen Gerätschaften wie Laptop, Blackberry u. a. sind für alle betrachteten Wirtschaftsbereiche entsprechende Kenntnisse erforderlich. Hier soll, so die ExpertInnen, wiederum auf den besonderen Zugang von älteren ArbeitnehmerInnen eingegangen werden. Letztlich wird mittel- und langfristig die Bedeutung von „grünen Kompetenzen“, wie Wissen um nachhaltige Produktionsmethoden und Energieeffizienz zunehmen. Diesem Trend ist jetzt mit Weiter- und Ausbildungsmaßnahmen zu begegnen.

Bei den, in den Tabellen für die „TOP 15 Berufe“ und „Themen der internen und externen Weiterbildung“ angeführten **Fachkurse**, handelt es sich um Curriculumsvorschläge des Standing Committee, die die oben genannten Inhalte transportieren sollen. Zielgruppe sind beim AMS vorgemerkte arbeitssuchende Personen, mit oder ohne Berufsausbildung und mit einschlägiger Berufserfahrung im jeweiligen Bereich. Insbesondere „ältere“ Arbeitskräfte (45+) sollen durch diese Kurse die Möglichkeit haben veraltetes Wissen aufzufrischen um somit ihre Chancen am Arbeitsmarkt zu erhöhen. Zum Abschluss eines Fachkurses wird ein Zertifikat des Bildungsträgers einschließlich Beschreibung der Lerninhalte ausgestellt.

## TOP 1: Einzelhandelskaufmann/-frau

TOP 1: Einzelhandelskaufmann/-frau		
Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „Einzelhandelskaufmann/-frau“: ↔ (gleich bleibend)		
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
Freundlichkeit (13)*		
Abgeschlossene Lehre Einzelhandelskaufmann/-frau (12)	Vorbereitung LAP Einzelhandelskaufmann/-frau	
Auszubildende/Lehrlinge (11)		
Sauberkeitsbewusstsein (8)		
Fachkenntnisse im Verkaufsbereich (6)	div. allgemeine Verkaufsschulungen und Verkaufsschulungen in speziellen Bereichen (Weinverkauf, Einrichtungsberaterinnen (für Frauen))	Fachkurs für den Bereich Handel-Einzelhandel (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:
Teamfähigkeit (6)		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, Auffrischung Grundkenntnisse (Deutsch, Englisch, IT)</li> <li>▪ Verkaufsgespräche, Beratung, Beschwerdenmanagement</li> <li>▪ Verkaufsabrechnung, Kassa</li> <li>▪ Lagerhaltung und Warenwirtschaft, u.a. Bearbeitung von Lieferpapieren, Lagerhaltung</li> <li>▪ Auslagengestaltung</li> <li>▪ IT- Basic**</li> </ul>
Praxis im Verkauf (5)		
Genauigkeit (4)		
Erfahrung in der Schuh-, Textilbranche (4)	div. Verkaufsschulungen	Fachspezifische Verkaufsschulung
Erfahrung im Lebensmittelhandel (2)	div. Verkaufsschulungen	Fachspezifische Verkaufsschulung
Erfahrung im Bereich Uhren, Schmuck (2)	div. Verkaufsschulungen	Fachspezifische Verkaufsschulung
Sportkompetenz (2)		
Gute mathematische Kenntnisse (2)		
Verkaufsschulungen (2)	div. Verkaufsschulungen (z.B. Verkauf im Innendienst, im Außendienst, Verkaufen im Team, Verkauf im Geschäft, Basiskurs Verkaufsgespräche, Weg zum/zur Topverkäufer/in)	Fachkurs für den Bereich Handel-Einzelhandel (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:
Selbständiges Arbeiten (2)		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verkaufsgespräche, Beratung, Beschwerdenmanagement**</li> </ul>

TOP 1: Einzelhandelskaufmann/-frau		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „Einzelhandelskaufmann/-frau“: ↔ (gleich bleibend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
Verkäuferisches Talent (2)			
Einsatzbereitschaft (2)			
Aufgeschlossenheit (2)			
Verkauf in Bäckerei (1)			
EDV-Kenntnisse (1)	div. EDV-Kurse		
Fremdsprachenkenntnisse, ohne nähere Angabe (1)	div. Sprachkurse		
Kommunikationsfähigkeit (1)			

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

\*\* Qualifikationsbedarfe die (auch) in weiterer Zukunft eine zunehmende Bedeutung am Arbeitsmarkt erhalten werden. Quelle: AMS Standing Committee on new skills

Als gewünschte fachliche Qualifikationen für den Beruf **Einzelhandelskaufmann/-frau** (Rang 1) werden von den Betrieben am häufigsten die abgeschlossene Lehre und Fachkenntnisse im Verkaufsbereich gefordert. Neben der Vorbereitung auf die LAP Einzelhandelskaufmann/-frau kann aus mehreren Kursangeboten im Bereich Verkauf gewählt werden. Aber nicht nur Personen mit abgeschlossener Lehre werden gesucht, es besteht auch eine Nachfrage nach auszubildenden Lehrlingen.

Als gewünschte überfachliche Qualifikationen für Einzelhandelskaufleute werden von den Betrieben Freundlichkeit, Sauberkeitsbewusstsein und Teamfähigkeit gewünscht. Eine mögliche Erweiterung im Kursangebot betrifft fachspezifische Verkaufsschulungen in den nachgefragten Tätigkeitsfeldern: Lebensmittel, Textilien und Schuhe, sowie Uhren und Schmuck.

## TOP 2: Hilfskraft

TOP 2: Hilfskraft		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für einige Berufsfelder „Hilfsberufe und Aushilfskräfte“: ↑ (tendenziell steigend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
Angelernte Kräfte/MitarbeiterInnen werden angelernt (16)*			
Küchengehilfe/-gehilfin (4)	Küchen-MitarbeiterIn, Service oder Küche Intensivtraining, KüchenassistentIn		
Arbeitsbereitschaft, -motivation (4)			
BauhilfsarbeiterIn (3)		Bau-Intensivtraining, Zertifizierung von Teilqualifikationen, Fachkurs für den Bereich Bau- und Bauökologie (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, Kommunikation und Konfliktmanagement, Teamarbeit (Arbeiten in multi-kulturellen Teams), ressourcenschonendes Arbeiten, Auffrischung Grundkenntnisse (Deutsch, Englisch, baurelevante Mathematik), Grundkenntnisse der branchen-relevanten EDV-Anwendungen</li> <li>▪ Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz</li> <li>▪ Materialien und Verbundstoffe: herkömmliche und innovative Materialien**</li> </ul>	
Erfahrung im Bereich der Metallverarbeitung (3)	Qualifizierung im Bereich Schweißtechnik nach Tätigkeitsschwerpunkten, Ablegung einer oder mehrerer Schweißnormprüfungen, Metallbearbeitungstechnik-AssistentIn/-MitarbeiterIn, Stahlbautechnik-AssistentIn	Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, Teamarbeit, Ressourcenschonende Fertigung, Auffrischung Grundkenntnisse (Englisch -Mathematik in der Maschinen-, KFZ- und Metalltechnik, Grundkenntnisse der branchen-relevanten Mechatronik und Elektronik)</li> <li>▪ Neue Materialkunde und Werkstofftechnik, u.a.:</li> </ul>	

TOP 2: Hilfskraft		
Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für einige Berufsfelder „Hilfsberufe und Aushilfskräfte“: ↑ (tendenziell steigend)		
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
		<p>neue Materialien, neue Entwicklungen – Grundkenntnisse und Verständnis, Verbundwerkstoffe, Klebe- und Fügetechniken – Grundlagen, Kalt- und Warmverbindungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Update Schweißtechniken</li> <li>▪ Qualitätssicherung: Messen und Prüfen, u.a. Grundlagen Messen und Prüfen, Prozessbegleitende Qualitätssicherung – Selbstkontrolle</li> <li>▪ Mechatronik – Automatisierungstechnik, u.a. Grundkenntnisse der Automatisierungstechnik, gängige Automatisierungssoftware, Elektronik, Hydraulik, Pneumatik, Sensorik, Aktorik, Roboter, BUS Technologie**</li> </ul>
Staplerschein (3)	div. Kurse	Kurse auch in den Sprachen der Hauptimmigrationsländer, Gesetzlich verpflichtende Weiterbildung bei BaumaschinenführerInnen**
TischlerIn-HilfsarbeiterIn (2)	ProduktionsmitarbeiterIn Holztechnik, Holztechnik-assistentIn, CNC für die Holzbearbeitung	
SchlosserIn, ElektrikerIn (2)	Metallbearbeitungstechnik-MitarbeiterIn/-AssistentIn, Stahlbautechnik-AssistentIn, Elektronik-MitarbeiterIn/-AssistentIn	<p>Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Update Schweißtechniken</li> <li>▪ Erweitere Schweißtechniken - Vorkenntnisse von MAG-MIG oder WIG Schweißen Voraussetzung, in Kooperation mit Betrieben: CMT (cold metal) Schweißen, Aluminiumschweißen, Schweiß-techniken des Kunststoffschweißens</li> <li>▪ Instandhaltung - Instandhaltungskonzepte erarbeiten und im Betrieb umsetzen, Strukturierte Fehlersuche an automatisierten Anlagen</li> <li>▪ Mechatronik – Automatisierungstechnik, u.a.</li> </ul>

TOP 2: Hilfskraft	Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für einige Berufsfelder „Hilfsberufe und Aushilfskräfte“: ↑ (tendenziell steigend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
		Grundkenntnisse der Automatisierungstechnik, gängige Automatisierungssoftware, Elektronik, Hydraulik, Pneumatik, Sensorik, Aktorik, Roboter, BUS Technologie**
LadnerIn (2)	div. Verkaufsschulungen	Fachkurs für den Bereich Handel-Einzelhandel (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, Auffrischung Grundkenntnisse (Deutsch, Englisch, IT)</li> <li>▪ Verkaufsgespräche, Beratung, Beschwerdemanagement</li> <li>▪ Verkaufsabrechnung, Kassa</li> <li>▪ Lagerhaltung und Warenwirtschaft, u.a. Bearbeitung von Lieferpapieren, Lagerhaltung</li> <li>▪ Auslagengestaltung</li> <li>▪ IT- Basic**</li> </ul>
Handwerkliche Geschicklichkeit (2)		
Gute Deutschkenntnisse (2)	div. Deutschkurse	Branchenspezifische Deutschkurse
Flexibilität (2)		
Fleiß (2)		
Abgeschlossene Lehrausbildung (1)		
HelferInnenausbildung (1)		
Schulische Grundkenntnisse (1)		
Grundkenntnisse (1)		
Praxiserfahrung (1)		
ZustellerIn (1)		
TeppichwäscherIn (1)		
SteinmetzIn (1)		
MolkereiarbeiterIn (1)		
MontagehelferIn (1)		
IsolierhelferIn (1)		

TOP 2: Hilfskraft	Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für einige Berufsfelder „Hilfsberufe und Aushilfskräfte“: ↑ (tendenziell steigend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
BetonhilfsarbeiterIn (1)		
Bügelkenntnisse (1)		
Gewerbl. Hilfskraft (1)		
Praxis im Tiefbaugewerbe (1)		
Kenntnisse im Sandstrahlen und Lackieren (1)		
Spritzerei-Kenntnisse (1)		
Kenntnisse von Qualitätsanforderungen (1)		
Führerschein B (1)	Führerscheinkurse	
LKW-Führerschein (1)	Führerscheinkurse	
Stapler- und Kranschein (1)	div. Kurse zum Erwerb des Stapler- bzw. Kranscheins	Gesetzlich verpflichtende Weiterbildung bei BaumaschinenführerInnen**
Anweisungen folgen (1)		
Denkvermögen (1)		
Freundlichkeit (1)		
Geschicklichkeit (1)		
Körperliche Belastbarkeit (1)		
Pünktlichkeit (1)		
Rasche Auffassungsgabe (1)		
Selbständiges Arbeiten (1)		
Teamfähigkeit (1)		
Vorstellungsvermögen (1)		
Geringfügige Beschäftigung (1)		

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

\*\* Qualifikationsbedarfe die (auch) in weiterer Zukunft eine zunehmende Bedeutung am Arbeitsmarkt erhalten werden. Quelle: AMS Standing Committee on new skills

Neben den von den Betrieben genannten überfachlichen Qualifikationen wie Arbeitsbereitschaft und guten Deutschkenntnissen werden auch diverse fachspezifische Kenntnisse für **Hilfskräfte** gefordert. Die genannten Bereiche umfassen Bau, Küche, Metallverarbeitung, Tischlerei und Elektrik. Bis auf den Bausektor werden in diesen Bereichen jeweils Kurse zur Ausbildung als MitarbeiterIn bzw. AssistentIn in diesem Bereich angeboten. So sind z.B. für die Ausbildung zum/zur ProduktionsmitarbeiterIn Holztechnik keine Vorkenntnisse erforderlich, die weiterführende Ausbildung ist dann die zur

Holztechnik- AssistentIn. Weiters als fachliche Qualifikation gefordert ist der Staplerschein, wo ein breites Kursangebot vorhanden ist. Eine mögliche Erweiterung des Angebots würde darin bestehen, die Staplerkurse auch für Personen mit schlechten Deutschkenntnissen in ihrer Muttersprache anzubieten. Von den Betrieben werden auch MitarbeiterInnen ohne spezielle fachliche Qualifikationen zum Anlernen gesucht.

### TOP 3: KellnerIn

TOP 3: KellnerIn		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für das Berufsfeld „Küchen- und Servicefachkräfte“: ↔	
		(gleich bleibend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
Abgeschlossene Lehrausbildung (10)*	Vorbereitungskurs LAP Restaurantfachmann/ -frau		
ServicemitarbeiterIn (7)	Ausbildung zum/zur geprüften ServicemitarbeiterIn, Service oder Küche Intensivtraining, Ausbildung zum/zur (Diplom)- BarkeeperIn, Ausbildung zum/zur Sommelier/e div. Spezialtrainings (bswp. Service-, Weinfachwissen)	Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, ressourcenschonendes Arbeiten, Auffrischung Grundkenntnisse (Deutsch, Englisch, IT)</li> <li>▪ Kommunikation, Teamarbeit und Selbstmanagement</li> <li>▪ Spezielle Gästegruppe, u.a. Kenntnisse über und Umgang mit Allergien, Unverträglichkeiten, Essstörungen, Kundengruppe „ältere“ Menschen, Gäste aus anderen Ländern und Kulturkreisen</li> <li>▪ Sprachen für den Tourismusbereich, spezifisches Englisch für den Tourismusbereich, Grundbegriffe und einfache Redewendungen für den Tourismusbereich in Italienisch, Französisch, Spanisch, Chinesisch, Indisch, Russisch, Arabisch**</li> </ul>	
Abgeschlossene Berufsausbildung (4)			
Berufserfahrung (4)			
Hilfs- und Anlernkraft (2)			
Freundlichkeit (2)			
Fachkenntnisse (1)			
Gute Deutschkenntnisse (1)	div. Deutschkurse		
Inkasso-Erfahrung (1)			
Arbeitswilligkeit (1)			

TOP 3: KellnerIn	Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für das Berufsfeld „Küchen- und Servicefachkräfte“: ↔	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
Gutes Auftreten (1)		
Hausverstand (1)		
Saisonale Stelle (1)		
Geringfügige Beschäftigung (1)		

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

\*\* Qualifikationsbedarfe die (auch) in weiterer Zukunft eine zunehmende Bedeutung am Arbeitsmarkt erhalten werden. Quelle: AMS Standing Committee on new skills

Für eine Beschäftigung als **Kellner/in** wurde in der Betriebsbefragung am häufigsten eine abgeschlossene Lehrausbildung zum/zur Restaurantkaufmann/-frau genannt. Kenntnisse als ServicemitarbeiterIn können in der Ausbildung zum/zur geprüften ServicemitarbeiterIn und bei Trainings im Bereich Küche und Service erlangt werden. Die angebotenen Berufsausbildungen umfassen weiters die Ausbildung zum/zur (Diplom-) BarkeeperIn und zum/zur Sommelier/e.

Hingewiesen sei hier auch nochmals auf die weiter oben skizzierten Ergebnisse des **AMS Standing Committee**. Gerade auch für den Bereich „Gesundheit, Wellness und Tourismus“ und hier für im Service arbeitende Personen wird, über die Ergebnisse der vorliegenden Unternehmensbefragung hinausgehend, die künftige Wichtigkeit von interkulturellen Kompetenzen, inklusive Sprachkenntnissen (Englisch, aber auch „Ostsprachen“) hervorgehoben. Weiters ist für alle MitarbeiterInnen im Servicebereich ein hoher Grad an Kommunikationsfähigkeit wie auch Umgang mit Belastungssituationen gefordert.

Das Committee hebt auch die Bedeutung von spezifischen Fachkenntnissen hervor. So sollten etwa die MitarbeiterInnen im Service über Kenntnisse zu Allergien, Unverträglichkeiten und Essstörungen verfügen. In der Unternehmensbefragung wurden solche Kenntnisse jedoch nicht explizit verlangt.

## TOP 4: BerufskraftfahrerIn

TOP 4: BerufskraftfahrerIn		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „BerufskraftfahrerIn“: ↓ (tendenziell sinkend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
LKW-Führerschein (25)*	Führerscheinkurse		
Führerschein C (14)	Führerscheinkurse		
Taxilenkerberechtigung (12)	Vorbereitung auf die TaxilenkerInnenprüfung		
Praxiserfahrung (9)			
Führerschein B (8)	Führerscheinkurse		
ADR-, Gefahrgutschein (7)	Basis- und Auffrischkurse zum Transport gefährlicher Güter, Ausbildung zum/zur Gefahrgutbeauftragten Straße/ Schiene		
Führerschein D (4)	Führerscheinkurse		
Führerschein E (4)	Führerscheinkurse		
Gute Deutschkenntnisse (4)	div. Deutschkurse	Fachspezifische Deutschkurse	
Führerschein C+E (3)	Führerscheinkurse		
GO-Box (2)			
EDV-Grundkenntnisse (2)	div. EDV-Kurse		
Digitaler Tacho (2)	Digitaler Tachograf- spezielles Seminar für LenkerInnen		
Kran- und Anhängerschein (2)	Diverse Kurse zum Erwerb des Kranführerscheins für verschiedene Krantypen (Lauf-, Bock- und Portalkrane, Säulendreh- und Wandschwenkkrane)	Gesetzlich verpflichtende Weiterbildung bei BaumaschinenführerInnen**	
Verantwortungsbewusstsein (2)			
ChauffeurIn (1)			
SchulbuslenkerIn (1)			
Führerschein A (1)	Führerscheinkurse		
Stapler- und Kranschein (1)	div. Angebote		
Praxis im Holztransport (1)			
Slowenische Sprachkenntnisse (1)	div. Angebote		
Flexibilität (1)			
Teamfähigkeit (1)			

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

Für den Beruf des/der **Berufskraftfahrers/in**, auf Rang 4 des Berufsrankings und mit einem im Vergleich zur Vorperiode zu erwartenden Rückgang der Nachfrage, werden vor allem verschiedene Führerscheine als Qualifikation gefordert. Die Führerscheine B, C, D und E werden von privaten Fahrschulen angeboten. Inwiefern eine verstärkte finanzielle Unterstützung beim Erwerb einschlägiger Fahrerlaubnisse durch das AMS eine Unterstützung Arbeitssuchender bei der Arbeitssuche sein könnte, wäre zu diskutieren. Öfters werden auch der Besitz eines Gefahrgut-Führerscheins, einer Taxilenkerberechtigung oder eines Kranscheins gefordert, für deren Erwerb jeweils Kurse von den Bildungsträgern angeboten werden. Als überfachliche Qualifikationen werden unter anderem gute Deutschkenntnisse und EDV-Grundkenntnisse von BerufskraftfahrerInnen gefordert. Das Kursangebot könnte durch spezielle Deutschkurse für BerufskraftfahrerInnen ausgeweitet werden.

### TOP 5: Reinigungskraft

TOP 5: Reinigungskraft		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „Industriereinigungskraft“: ↔ (gleichbleibend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
Flexibilität (4)*			
Gebäudereinigung (3)	Grundkurs Reinigung/Gebäudereinigung		
Führerschein B (3)	Führerscheinkurse		
Gute Deutschkenntnisse (3)	div. Deutschkurse	Fachspezifische Deutschkurse	
Raumpflege (2)	Grundkurs Reinigung		
<i>Reinigungskraft für Küche (1)</i>			
<i>BedienerIn (1)</i>			
<i>Eigenständiges Arbeiten (1)</i>			
<i>Flinkes Arbeiten (1)</i>			

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

Auf Rang 5 der am meisten nachgefragten Berufe in Niederösterreich befindet sich die **Reinigungskraft**. Fachspezifische Kenntnisse für Reinigungskräfte können in einem angebotenen Grundreinigungskurs erlernt werden. Für Raumpfleger/innen, die Wohnungen/Hotelzimmer, Büros oder Werkstätten reinigen, wären spezielle Ausbildungskurse sinnvoll, bei denen spezifische Themen wie Teppichbodenreinigung, Reinigung von Papierablagen etc. im Vordergrund stehen. Dies wird zum Großteil durch die angebotenen Grundkurse abgedeckt. Bevorzugt eingestellt werden weiters Personen mit überfachlichen Qualifikationen wie Flexibilität und mit guten Deutschkenntnissen. Das Weiterbildungsspektrum umfasst ein breites Angebot an Deutschkursen, wobei hier spezifische, auf die Berufsgruppe der Reinigungskräfte zugeschnittene Sprachkurse anzudenken wären.

## TOP 6: ProduktionsmitarbeiterIn

TOP 6: ProduktionsmitarbeiterIn		
Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „Produktionshilfskraft“: ↓ (tendenziell sinkend) und für den Beruf „Produktionstechniker“: ↑ (tendenziell steigend)		
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
Metallkenntnisse (2)*	Qualifizierung im Bereich Schweißtechnik nach Tätigkeitsschwerpunkten mit anschließender Ablegung einer oder mehrerer Schweißnormprüfungen, div. Angebote Metalltechnik für MitarbeiterInnen, AssistentInnen, Fachkräfte (bspw. Metallbearbeitungstechnik, Stahlbautechnik, Werkzeugbautechnik)	<p>Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Persönlichkeitstraining, Teamarbeit, Ressourcenschonende Fertigung, Auffrischung Grundkenntnisse (Englisch -Mathematik in der Maschinen-, KFZ- und Metalltechnik, Grundkenntnisse der branchenrelevanten Mechatronik und Elektronik)</li> <li>▪ Neue Materialkunde und Werkstofftechnik, u.a.: neue Materialien, neue Entwicklungen – Grundkenntnisse und Verständnis, Verbundwerkstoffe, Klebe- und Fügetechniken – Grundlagen, Kalt- und Warmverbindungen</li> <li>▪ Update Schweißtechniken</li> <li>▪ Qualitätssicherung: Messen und Prüfen, u.a. Grundlagen Messen und Prüfen, Prozessbegleitende Qualitätssicherung – Selbstkontrolle</li> <li>▪ Mechatronik – Automatisierungstechnik, u.a. Grundkenntnisse der Automatisierungstechnik, gängige Automatisierungssoftware, Elektronik, Hydraulik, Pneumatik, Sensorik, Aktorik, Roboter, BUS Technologie**</li> </ul>
Gute Deutschkenntnisse (2)	div. Deutschkurse	
Einsatzbereitschaft (2)		
Flexibilität (2)		
Verantwortungsbewusstsein (2)		
Abgeschlossene Lehrausbildung (1)		
Lehrabschluss in einem Metallberuf (1)	Vorbereitung LAP MetallfacharbeiterIn	
ChemielabortechnikerIn bzw. verwandte Ausbildung		

<b>TOP 6: ProduktionsmitarbeiterIn</b>		<i>Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „Produktionshilfskraft“: ↓ (tendenziell sinkend) und für den Beruf „Produktionstechniker“: ↑ (tendenziell steigend)</i>	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
(1)			
<i>Erfahrung im Bereich Fleisch und Lebensmittel (1)</i>			
<i>FertigungsarbeiterIn (1)</i>			
<i>Mechatronik-Kenntnisse (1)</i>			
<i>Metallverarbeitungstechnik (1)</i>	Metallbearbeitungstechnik für MitarbeiterInnen, AssistentInnen, Fachkräfte		
<i>Operator (1)</i>			
<i>StahlwerksarbeiterIn (1)</i>	Angebote im Bereich Stahlbautechnik		
<i>MitarbeiterIn für Auslieferung (1)</i>			
<i>Staplerschein (1)</i>	div. Kurse		
<i>Technische Kenntnisse (1)</i>			
<i>Handwerkliche Geschicklichkeit (1)</i>			
<i>Analytisches Denkvermögen (1)</i>			
<i>Schichtbereitschaft (1)</i>			

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

\*\* Qualifikationsbedarfe die (auch) in weiterer Zukunft eine zunehmende Bedeutung am Arbeitsmarkt erhalten werden. Quelle: AMS Standing Committee on new skills

Bei **ProduktionsmitarbeiterInnen** (Rang 6) werden von den befragten Betrieben insbesondere Metallbearbeitungskenntnisse vorausgesetzt, allerdings auf unterschiedlichem Ausbildungsniveau. Zum einen werden ganz allgemein Metallkenntnisse gefordert, jedoch keine spezifische Berufsausbildung. Vereinzelt wird aber ein einschlägiger Lehrabschluss erwartet. Diese können je nach Anforderungslevel im Rahmen der Lehre Metallbearbeitungstechnik oder in mehreren Schweißtechnik-Kursen und in der Ausbildung zum/zur Metallbearbeitungstechnik-MitarbeiterIn oder -AssistentIn und zum/zur Stahlbautechnik-AssistentIn erworben werden. Als überfachliche Qualifikationen sollten ProduktionsmitarbeiterInnen über Einsatzbereitschaft, Flexibilität und gute Deutschkenntnisse verfügen. Zu diskutieren wären branchenspezifische Deutschkurse.

## TOP 7: MaurerIn

TOP 7: MaurerIn		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „MaurerIn“: ↔ (gleich bleibend)	
Qualifikationen		Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
Abgeschlossene Lehre MaurerIn (10)*		Vorbereitungskurs LAP MaurerIn	
FacharbeiterIn (4)		Lehrgang: Ausbildung Maurergewerbe	Fachkurs für den Bereich Bau- und Bauökologie (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:
Berufserfahrung (3)			
Fachkenntnisse (3)		Diverse Fachkurse zu Bau- und MaurerInnentechniken: Bögen- und Gewölbemauerung, Putztechniken bei Alt- und Neubauten, Schalungstechniken, Steinmauern und Natursteinpflasterung, Treppenbau (Stiegenbau)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Materialien und Verbundstoffe: herkömmliche und innovative Materialien</li> <li>▪ Bauausführung – Update, u.a Grundlagen ökologischen Bauens – Entwicklungen, Anwendungsgebiete, Basiswissen über Planung und Ausführung, Ökokennwerte, Aktiv/Passivhauskomponenten, Baustatik und Bauphysik, rechtliche Kenntnisse und neue Normen im Bauwesen, Bausanierung, Photovoltaik, Solartechnik, ressourcenschonendes Arbeiten</li> <li>▪ Ganzheitliches Arbeiten am Bau, u.a. Grundlagen des Projekt- und Prozessmanagements, Grundlagen Ausschreibungen, Kalkulation, technisches Englisch**</li> </ul>
BetoniererIn (1)			
HelferIn (1)			
VorarbeiterIn (1)			
Auszubildende/Lehrlinge (1)			
Freude am Beruf (1)			
Freundlichkeit (1)			
Geschicklichkeit (1)			
Leistungsbereitschaft (1)			
Verständnis (1)			

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

\*\* Qualifikationsbedarfe die (auch) in weiterer Zukunft eine zunehmende Bedeutung am Arbeitsmarkt erhalten werden. Quelle: AMS Standing Committee on new skills

Steirische Betriebe suchen am häufigsten **MaurerInnen** mit abgeschlossener FacharbeiterInnen-Ausbildung oder Lehre. Weiters gewünscht werden Fachkenntnisse, die zum Beispiel in Kursen zu Bögen- und Gewölbemauerung, zu Schalungstechniken und zu Errichtung von Steinmauern erworben werden können. Ein zentrales Thema der nächsten Jahre wird weiterhin die Sanierung von Altbauten sein. Nicht zuletzt im Zuge der österreichischen Klimastrategie soll die thermische Sanierung von Gebäuden vorangetrieben und gefördert werden. Neben der Ausbildung zur MaurerIn wären hierfür entsprechende Weiterbildungsmaßnahmen – wie spezielle Angebote zur thermisch-energetischen Sanierung, Module zur Bauschadenerkennung etc. – eine passende Erweiterung im Kursangebot.

Auch das **Standing Committee** hebt im Bausektor die Bedeutung von Kenntnissen bei ökologischem Bauen hervor. Diese „grünen Kompetenzen“ – die Anwendung und Verarbeitung von neuen Materialien, sowie ökologische und energieeffiziente Bauweisen sind für FacharbeiterInnen, Fachschul- und HTL- AbsolventInnen von steigender Bedeutung.

### TOP 8: PflegehelferIn

TOP 8: PflegehelferIn		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „PflegehelferIn“: ↑ (tendenziell steigend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick		Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
PflegehelferInnen-Ausbildung (21)*	Ausbildung zum/zur PflegehelferIn (auch berufsbegleitend)		Nostrifikation von Zertifikaten zu Pflegeberufen, Sprachkurse für PflegehelferInnen (Deutsch, Fremdsprachen), Interkulturelle Kompetenz in der Pflege
Hohe soziale Kompetenz (2)	Seminar: Kommunikation mit alten Menschen, Kommunikation und Konfliktbewältigung (in der validierenden Pflege)- Modul der Aufschulung für HeimhelferInnen, Persönlichkeitsstärkende Maßnahmen zur Aktivierung und Stärkung der eigenen Kraftressourcen im Unbewussten für MitarbeiterInnen aus Pflegeberufen		
<i>Kenntnisse Gerontologie (1)</i>	Basale Stimulation – AufbauSeminar, Kurs Gerontologie		
<i>Medizinische Behandlungspflege (1)</i>			
<i>Kompetenz (1)</i>			
<i>Pflege-Kenntnisse (1)</i>			
<i>Präventive Gesundheitsförderung (1)</i>			
<i>Validierende Pflege (1)</i>	Begegnung mit und Begleitung von verwirrten Menschen - Validierende Methoden, Betreuung und Pflege von Personen mit Demenz		
<i>EDV-Kenntnisse (1)</i>			

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

Sowohl im Berufsranking als auch bei den Themen der internen und externen Weiterbildung ist die Bedeutung von **Pflege- und Gesundheitsberufen** herauszuheben. Nach den Bedarfsangaben der Unternehmen bzw. Einrichtungen zu schließen, wird die Nachfrage nach **PflegehelferInnen** (Rang 8) und nach **DGKS/DGKP** (Rang 13) in den nächsten 12 Monaten weiter zunehmen.

Die Ausbildung zum/zur **PflegehelferIn** kann in der Steiermark auch berufsbegleitend absolviert werden. Von den befragten Unternehmen wird auch die Bedeutung hoher sozialer Kompetenz in diesem Berufsbild hervorgehoben. Wie auch bei den Themen der internen und externen Weiterbildung nehmen die Bereiche der Altenpflege (Kenntnisse in Gerontologie, validierende Pflege) einen großen Stellenwert bei den geforderten Qualifikationen für PflegehelferInnen ein.

Im Pflegebereich stellt sich bundesweit eine ähnliche Problematik: Der Anteil des Pflegepersonals, das über keine guten Deutschkenntnisse verfügt und seine Ausbildung im Ausland erworben hat, ist relativ hoch. Auf der anderen Seite wird in den kommenden Jahren der Anteil der MigrantInnen in Österreich, die selbst der professionellen Pflege bedürfen und unter Umständen über schlechte Deutschkenntnisse verfügen ansteigen. Hier könnte das Kursangebot in mehrere Richtungen erweitert werden: Sprachkurse für PflegerInnen (sowohl Deutsch, als auch in den Sprachen der Hauptimmigrationsländer) könnten angeboten werden. Auf der anderen Seite sollte die Nostrifikation für Pflegeberufe in allen Bundesländern forciert werden. Auch interkulturelle Kompetenzen in der Pflege dürften künftig verstärkte Bedeutung erhalten, da die Zahl der pflegebedürftigen Personen mit anderem kulturellen Hintergrund zunehmen wird.

## TOP 9: SchlosserIn

TOP 9: SchlosserIn		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für das Berufsfeld „WerkzeugmacherInnen- und Schlossereibe- rufe“: ↑ (tendenziell steigend)
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
Berufserfahrung (9)*		
Abgeschlossene Lehrausbildung (8)	Vorbereitung LAP MetallfacharbeiterIn	
Schweißkenntnisse (7)	div. Schweißkurse	Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Update Schweißtechniken</li> <li>▪ Erweitere Schweißtechniken - Vorkenntnisse von MAG-MIG oder WIG Schweißen Voraussetzung, in Kooperation mit Betrieben: CMT (cold metal) Schweißen, Aluminiumschweißen, Schweiß-techniken des Kunststoffschweißens**</li> </ul>
Abgeschlossene Lehrausbildung und Praxis (3)	Vorbereitung LAP MetallfacharbeiterIn	
Anlagen(bau)kenntnisse (3)	Elektroanlagentechnik AssistentIn	
Schweißprüfungen (MAG, WIG, Elektro) (2)	Schweißlehrgänge (MAG, WIG, E-) mit TÜV-Prüfung, Prüfungslehrgang Cell	
Elektroausbildung (2)	Elektroschweißen Einführungslehrgang, div. Angebote für für MitarbeiterInnen, AssistentInnen, Fachkräfte	
RohrlegerIn (2)	im Rahmen von: Schweißtechnik, Modulare Schweiß- ausbildung	
StahlbautechnikerIn (2)	Vorbereitungskurs auf die LAP Metalltechnik- Stahlbautechnik	
Stapler- und Kranschein (2)	div. Staplerführerschein-Kurse, div. Kranführerscheine	Kurse auch in den Sprachen der Hauptimmigrationsländer, Gesetzlich verpflichtende Weiterbildung bei Bau- maschinenführerInnen**
Hydraulik u. Pneumatikkenntnisse (2)	Pneumatik-Grundlagen, Anlagenhydraulik in Heizungsanlagen, Modulare Ausbildung Hydraulik	Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (in- tensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefen- den fachlichen und überfachlichen Qualifikationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mechatronik – Automatisierungstechnik, u.a. Grundkenntnisse der Automatisierungstechnik,</li> </ul>

TOP 9: SchlosserIn		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für das Berufsfeld „WerkzeugmacherInnen- und Schlossereibe- rufe“: ↑ (tendenziell steigend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
		gängige Automatisierungssoftware, Elektronik, Hydraulik, Pneumatik, Sensorik, Aktorik, Roboter, BUS Technologie**	
Gutes technisches Verständnis (2)			
Bereitschaft für Montageeinsätze (2)			
Gelernte Fachkräfte (1)			
HelferInnenausbildung (1)			
Auszubildende/ Lehrlinge (1)			
TechnikerIn (1)			
Tischlerei-Kenntnisse (1)			
TÜV-Schweißzeugnisse (1)	Schweißlehrgänge (MAG, WIG, E-) mit TÜV-Prüfung, Prüfungslehrgang Cell		
Sonderbaukenntnisse (1)			
Anlagenmontagen (1)	Elektroanlagentechnik AssistentIn		
Hohlkörperblasttechnik (1)			
Klärfacharbeiterprüfung (1)			
Gutes Fachwissen (1)			
Zeichnungen lesen können (1)			

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

\*\* Qualifikationsbedarfe die (auch) in weiterer Zukunft eine zunehmende Bedeutung am Arbeitsmarkt erhalten werden. Quelle: AMS Standing Committee on new skills

Für **SchlosserInnen** werden von den steirischen Betrieben am häufigsten Berufserfahrung sowie eine abgeschlossene Lehre als Qualifikation genannt. Sowohl bei den Berufsqualifikationen, als auch bei den Themen der internen und externen Weiterbildung nehmen in der Steiermark Schweißkurse und -techniken (MAG-, WIG- und Elektro-Schweißen), sowie die TÜV-Zertifizierung dieser Kenntnisse eine bedeutende Rolle ein. Weitere genannte fachliche Qualifikationen betreffen die Bereiche Anlagenbau, Elektro, Rohrlegen, Stahlbau, sowie Hydraulik- und Pneumatikkenntnisse, für die jeweils Kurse von den steirischen Bildungsträgern angeboten werden. Als überfachliche Qualifikation wird von SchlosserInnen die Bereitschaft für Montagedienste gefordert.

## TOP 10: ElektrikerIn

TOP 10: ElektrikerIn		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für das Berufsfeld „Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation“: ↔ (gleich bleibend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
Abgeschlossene Lehre (8)*	Vorbereitung LAP Elektrobetriebstechnik, Vorbereitung LAP ElektroanlagentechnikerIn, Vorbereitung LAP MechatronikerIn, FacharbeiterIn Elektronik/Kommunikationstechnik mit LAP		
Berufserfahrung (3)			
Tauglichkeit nach Nachtschwerarbeitsgesetz (3)			
Schaltschrankbau (2)	Im Zuge der Qualifizierung zum/zur FacharbeiterIn Elektronik/Kommunikationstechnik mit LAP		
EDV-Kenntnisse (2)	div. EDV-Kurse	Branchen- bzw. tätigkeitspezifische Module	
Elektronikfachkenntnisse (2)	div. Angebote Elektronik/Kommunikations-technik für MitarbeiterInnen, AssistentInnen, Fachkräfte Elektrobetriebstechnik – AssistentIn, Elektronik I-IV		
HTL-Maschinenbau (1)			
SchlosserIn (1)	Vorbereitung LAP MetallfacharbeiterIn		
SchichtelektrikerIn (1)			
BetriebselektrikerIn (1)			
ElektrikerIn für Anlagen (1)	Vorbereitung LAP ElektroanlagentechnikerIn		
KlärfacharbeiterInnenprüfung (1)			
UmformerIn (1)			
Gutes Fachwissen (1)			
SPS (1)	div. Angebote für SPS Programmierung		

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

**ElektrikerIn** befindet sich auf Rang 10 der nachgefragtesten Berufe in der Steiermark. Neben einer abgeschlossenen Lehrausbildung und Berufserfahrung werden von den befragten Unternehmen als überfachliche Qualifikation EDV-Kenntnisse gefordert. Vorbereitungskurse für die LAP werden in der Steiermark für Elektrobetriebstechnik, Elektroanlagentechnik und Mechatronik angeboten. FacharbeiterInnenintensivausbildungen gibt es im Bereich Elektronik und Kommunikationstechnik. Elektronikfachkenntnisse können – auch ohne Vorkenntnisse – in der Ausbildung zum/zur Elektronik/Kommunikationstechnik-MitarbeiterIn und in einem Elektronikkurs erworben werden.

## TOP 11: Koch/Köchin

TOP 11: Koch/Köchin		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „Koch/Köchin“: ↔ (gleich bleibend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
Abgeschlossene Lehre (12)*	Vorbereitung LAP Koch/Köchin, Vorbereitung LAP Gastronomiefachmann/ -frau		
Abgeschlossene Berufsausbildung (3)			
Praxiserfahrung (3)			
Gute Kochkenntnisse (2)	div. Kochkurse, Ausbildung zum/zur diätetisch geschultem Koch/Köchin Küchen-MitarbeiterIn/-AssistentIn, Ausbildung zum/zur KüchenmeisterIn		
Positiver Schulabschluss (2)			
Serviceerfahrung (2)	Ausbildung zum/zur geprüften ServicemitarbeiterIn; Ausbildung zur Restaurant-MitarbeiterIn, -AssistentIn, -Fachkraft	Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und über- fachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kommunikation, Teamarbeit und Selbst- management</li> <li>▪ Der Tourismusbetrieb, u.a. Entrepreneurship im Tourismusbereich, Grundkenntnisse Projekt- management, Grundlagen Qualitätsmanagement</li> <li>▪ Spezielle Gästegruppe, u.a. Kenntnisse über und Umgang mit Allergien, Unverträglichkeiten, Ess- störungen, Kundengruppe „ältere“ Menschen, Gäste aus anderen Ländern und Kulturkreisen</li> <li>▪ Sprachen für den Tourismusbereich, spezifisches Englisch für den Tourismusbereich, Grundbegriffe und einfache Redewendungen für den Tourismus- bereich in Italienisch, Französisch, Spanisch, Chinesisch, Indisch, Russisch, Arabisch**</li> </ul>	
<i>Haubenchef/-köchin (1)</i>			
<i>Hilfskoch/-köchin (1)</i>	Siehe oben		
<i>Leitung und Führung einer Großküche (1)</i>			
<i>Auszubildende/ Lehrlinge (1)</i>			
<i>Kochen von Speisen (1)</i>	Siehe oben		
<i>Gastronomie-Kenntnisse (1)</i>	Siehe oben		
<i>Sauberkeitsbewusstsein (1)</i>			

TOP 11: Koch/Köchin	Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „Koch/Köchin“: ↔ (gleich bleibend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
<i>Schnelles Arbeiten (1)</i>		
<i>Selbständiges Arbeiten (1)</i>		

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

\*\* Qualifikationsbedarfe die (auch) in weiterer Zukunft eine zunehmende Bedeutung am Arbeitsmarkt erhalten werden. Quelle: AMS Standing Committee on new skills

Als fachliche Qualifikation für **KöchlInnen** (Rang 11) wird eine abgeschlossene Lehre oder Berufsausbildung häufig genannt. Bei den steirischen Bildungsträgern werden Vorbereitungskurse für die LAP zum/zur Koch/ Köchin sowie zum/zur Gastronomiefachmann/ -frau (vormals Lehre „Koch Kellner“) angeboten.

Das **Standing Committee** hebt die Bedeutung von Kenntnissen zu Allergien, Unverträglichkeiten und Essstörungen bei MitarbeiterInnen im Servicebereich hervor. Diese Kenntnisse können in der Ausbildung zum diätetisch geschulten Koch/Köchin erworben werden. Eine berufliche Weiterbildung stellt die Ausbildung zum/zur KüchenmeisterIn für ausgebildete KöchlInnen, aber auch Personen mit langjähriger Berufspraxis dar.

## TOP 12: TischlerIn

TOP 12: TischlerIn		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „TischlerIn“: ↓ (tendenziell sinkend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
Abgeschlossene Lehre (14)*	Vorbereitung LAP TischlerIn		
Auszubildende/Lehrlinge (5)			
Abgeschlossene Lehre TischlerIn (3)	Vorbereitung LAP TischlerIn		
Positiver Schulabschluss (3)			
Handwerkliche Geschicklichkeit (3)			
Abgeschlossene Berufsausbildung (2)			
Montage von exklusiven Möbeln (2)		Ausbildungsmodule Möbelmontage	
Praxiserfahrung (2)			
HandelsarbeiterIn (2)	Schulungen Vertrieb/Verkauf im Holzbereich		
HelferInnenausbildung (1)			
Angelernte Kräfte (1)	Holztechnik-MitarbeiterIn, -AssistentIn; Furnierverarbeitungs-MitarbeiterIn		
Meisterprüfung (1)			
Kenntnisse Schlosserei, ElektrikerIn (1)	Elektronik/Kommunikationstechnik – MitarbeiterIn/AssistentIn, Elektrobetriebstechnik – AssistentIn, Modulare Elektronikurse		
Zimmerer/Zimmerin (1)			
Kenntnisse Wannenzusammenbau (1)			
CAD-Kenntnisse (1)	div. CAD Kurse		
Erfahrung in der Fenstererzeugung (1)			
Engagement (1)			
Fleiß (1)			
Genauigkeit (1)			
Geschicklichkeit (1)			
Interesse am Beruf (1)			
Motivation (1)			
Rechenkenntnisse (1)			
Selbständiges Arbeiten (1)			
Teamfähigkeit (1)			
Zuverlässigkeit (1)			

TOP 12: TischlerIn	<i>Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „TischlerIn“: ↓ (tendenziell sinkend)</i>	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
<i>Abgeleiteter Wehrdienst (1)</i>		

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

Auf Platz 12 der nachgefragtesten Berufe rangiert in der Steiermark der/die **TischlerIn**. In der Betriebsumfrage stellte sich heraus, dass nicht nur Nachfrage nach ausgebildeten TischlerInnen sondern auch nach auszubildenden Lehrlingen besteht. Weiters bestehen Angebote für MitarbeiterInnen und AssistentInnen etwa in den Bereichen Holztechnik und Furnierverarbeitung. Als überfachliche Qualifikationen werden handwerkliche Geschicklichkeit und ein positiver Schulabschluss gefordert.

### **TOP 13: Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/-schwester**

TOP 13: DGKS/DGKP	<i>Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/-schwester“: ↑↑ (steigend)</i>	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
Abgeschlossene Ausbildung Diplomkrankenpflege (23)*	Ausbildung zur/zum DGKS/DGKP	Nostrifikation von Zertifikaten zu Pflegeberufen, Sprachkurse für PflegehelferInnen (Deutsch, Fremdsprachen), Interkulturelle Kompetenz in der Pflege
Psychiatrische Ausbildung (4)	Psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege	
Sonderausbildung für den Operationsbereich (3)	Ausbildung staatlich geprüfteR Operationsgehilfin/-gehilfe	
Fachkenntnisse (2)	div. Spezialkurse (siehe Themen der internen und externen Weiterbildung)	
<i>Sonderausbildung Geriatrie (1)</i>	Basale Stimulation – Aufbauseminar, Kurs Gerontologie	
<i>Anästhesie (1)</i>		
<i>Präventive Gesundheitsförderung (1)</i>		
<i>Berufserfahrung (1)</i>		
<i>Sozialpsychiatrische Erfahrung (1)</i>	Psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege	
<i>Validation (1)</i>	Begegnung mit und Begleitung von verwirrten Menschen - Validierende Methoden, Betreuung und Pflege von Personen mit Demenz	

TOP 13: DGKS/DGKP		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/-schwester“: ↑↑ (steigend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
Wundmanagement (1)	Weiterbildung zum/zur zertifizierten WundmanagerIn nach § 64 GuKG		
Dokumentation (1)			
EDV-Kenntnisse (1)			
Führerschein B (1)	Führerscheinkurse		
Bereitschaft zu mobiler Tätigkeit (1)			
Bereitschaft zu Weiterbildung (1)			

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

Bei Qualifikationen für **DGKS/DGKP** (Rang 13) wird von den Betrieben an erster Stelle die Ausbildung zum/zur diplomierten Krankenschwester/-pfleger genannt. Weitere genannte fachliche Kompetenzen betreffen die Bereiche Psychiatrie (psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege), Operationen (Ausbildung zum/zur staatl. geprüften Operationsgehilfe/ -gehilfin) und die Altenpflege. Im Bereich der Altenpflege werden Kurse in basaler Stimulation und Validierende Pflege, sowie im Umgang mit dementen Personen angeboten. Hinsichtlich einer möglichen Erweiterung des Kursangebots sei auf die Ausführungen bei PflegehelferIn (Rang 8) verwiesen.

## TOP 14: SchweißerIn

TOP 14: SchweißerIn		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „SchweißerIn“: ↑ (tendenziell steigend)	
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot	
SchweißerInprüfung (11)*	Qualifizierung im Bereich Schweißtechnik nach Tätigkeitsschwerpunkten mit Ablegung von Schweißernormprüfungen, Prüfungslehrgang: E-Hand, Cell, MAG, MIG, WIG		
Mehrjährige Berufserfahrung (3)			
Lehrabschlussprüfung (2)	Vorbereitung LAP Metallbearbeitungstechnik		
Kenntnis aller Schweißverfahren (2)	Qualifizierung im Bereich Schweißtechnik	Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen:	
		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Update Schweißtechniken</li> <li>▪ Erweitere Schweißtechniken - Vorkenntnisse von MAG-MIG oder WIG Schweißen Voraussetzung, in Kooperation mit Betrieben: CMT (cold metal) Schweißen, Aluminiumschweißen, Schweiß-techniken des Kunststoffschweißens**</li> </ul>	
CELL(2)	Cell Basiskurs, Cell Prüfungslehrgang		
TÜV-Qualifikation (2)	MAG-/E-/WIG-Schweißlehrgänge mit TÜV-Prüfung nach EN 287-1		
WIG - MAG Schweißer (1)	MAG-/WIG-Schweißlehrgang mit TÜV-Prüfung nach EN 287-1		
MAG mit Prüfung (1)	MAG-Schweißlehrgang mit TÜV-Prüfung nach EN 287-1		
Höhentauglichkeit (1)			
Handfertigkeit (1)			

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

\*\* Qualifikationsbedarfe die (auch) in weiterer Zukunft eine zunehmende Bedeutung am Arbeitsmarkt erhalten werden. Quelle: AMS Standing Committee on new skills

Für **SchweißerInnen** (Rang 14) gibt es in der Steiermark zahlreiche Ausbildungsmöglichkeiten. Qualifizierungen im Bereich Schweißtechnik mit anschließender Schweißernormprüfung werden angeboten. Schweißlehrgänge für die TÜV Prüfungen für Wolfram inertgasschweißen (WIG), Metallaktiv-

gasschweißen (MAG), Lichtbogenhandschweißen mit Zellulose umhüllter Elektrode (CELL) und E-Schweißen können absolviert werden. Weiters wird von SchweißerInnen mehrjährige Berufserfahrung gefordert.

### TOP 15: Zimmermädchen/-bursche

TOP 15: Zimmermädchen/-bursche		Prognose AMS-Qualifikationsbarometer für den Beruf „Stubenmädchen/-bursch“: ↓ (tendenziell sinkend)
Qualifikationen	Vorhandenes Kursangebot im Überblick	Mögliche Erweiterungen im Kursangebot
Praxiserfahrung (3)* Berufserfahrung im Bereich Etage (2)		Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kommunikation, Teamarbeit und Selbstmanagement</li> <li>▪ Spezielle Gästegruppe, u.a. Kundengruppe „ältere“ Menschen, Gäste aus anderen Ländern und Kulturkreisen</li> <li>▪ Sprachen für den Tourismusbereich, spezifisches Englisch für den Tourismusbereich:, Grundbegriffe und einfache Redewendungen für den Tourismusbereich in Italienisch, Französisch, Spanisch, Chinesisch, Indisch, Russisch, Arabisch**</li> </ul>
Gute Deutschkenntnisse (2)	div. Deutschkurse	Fachspezifische Deutschkurse
Sauberkeitsbewusstsein (2)	Grundkurs Reinigung	
Schnelles Arbeiten (2)		
Übersicht (1)		
Ordnungssinn (1)		
Genauigkeit (1)		
Saisonarbeit (1)		

\*Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

\*\* Qualifikationsbedarfe die (auch) in weiterer Zukunft eine zunehmende Bedeutung am Arbeitsmarkt erhalten werden. Quelle: AMS Standing Committee on new skills

Unter den TOP 15 der nachgefragtesten Berufe in der Steiermark, gehört der Beruf des **Zimmermädchens und -burschen** (Rang 15) zu den wenigen mit steigender Nachfrage im nächsten Jahr. Von Zimmermädchen/ -burschen werden neben Praxiserfahrung und Sauberkeitsbewusstsein, das in einem Grundreinigungskurs erworben werden kann, gute Deutschkenntnisse und schnelles Arbeiten gewünscht.

## 6 Themen der internen und externen Weiterbildung

Wie bereits in den letzten Manualen der Jahre 2006 und 2008 werden nachfolgend die Angaben der Betriebe zu künftig wichtigen Themen der internen und externen Weiterbildung aufbereitet. Diese in Form einer offenen Fragestellung erhobenen Themen liegen erwartungsgemäß in einer großen Vielfalt vor. Teilweise nehmen die antwortenden Betriebe auch nicht auf Weiterbildungsinhalte selbst Bezug, sondern vermerken im Fragenbogen beispielsweise, dass MitarbeiterInnen laufend geschult werden oder, dass Weiterbildungen laut betrieblichen Weiterbildungsplänen erfolgen. Solche Antworten werden in der vorliegenden Auswertung nicht weiter berücksichtigt.

Die in den Fragebögen genannten Weiterbildungsthemen sind in der nachfolgenden Tabelle zu thematischen Gruppen zugeordnet. Dargestellt werden die Top 15 der thematischen Gruppen, sofern zumindest fünf Nennungen an spezifischen Weiterbildungsthemen vorliegen. In einem weiteren Schritt werden für diese Themen die Ergebnisse eines Screenings relevanter Weiterbildungsangebote dargestellt und Vorschläge für neue oder ergänzende Angebote angeführt. Ergänzend berücksichtigt werden darüber hinaus die Ergebnisse der ExpertInnenarbeiten im Rahmen des **AMS Standing Committee on new skills**.

Vorab ist anzuführen, dass sich viele Nennungen auf die Teilnahme an fachlichen Weiterbildungen, den Besuch von branchenbezogenen Messen, die Absolvierung von Fachkursen etc. ohne nähere inhaltliche Spezifizierung beziehen. Diese Betriebe wollen oder können somit keinen spezifischen bzw. konkreten Weiterbildungsbedarf angeben.

Der Weiterbildungsbereich, der von den meisten Betrieben genannt wurde umfasst das Thema **EDV, Computer und IT**. Neben allgemeinen Computer-Kursen sind für Betriebe der europäische Computerführerschein (ECDL) und MS-Office Anwendungen von Interesse. Das Kursangebot der steirischen Bildungsträger ist breit gestreut. Auffällig ist, dass von den Betrieben viele spezifische Software Schulungen (IMOS, PowerMill, SPSS, ITL) und Weiterbildung im EDV-Bereich für SpezialistInnen (Roboter-Programmierung, Programmierung allgemein, Programmwartung) gewünscht werden. Das EDV-Kursangebot in der Steiermark könnte um Schulungen für die SPSS Software und die technischen Konstruktionsprogramme IMOS und PowerMill erweitert werden.

Einen wichtigen Platz in der Weiterbildung nehmen für die steirischen Betriebe laufende **Produktschulungen** und Einschulungen in neue Produkte und Techniken (Rang 2) ein, die beim Hersteller oder durch den Lieferanten durchgeführt werden können.

Ein großer Bedarf an Weiterbildung betrifft Schulungen für **Führungskräfte** (Rang 3). Von den Bildungsträgern werden diverse Seminare für die Führungskräfte Aus- und Weiterbildung, inklusive Teambuilding, MitarbeiterInnenführung und HR-Management angeboten.

Als viertwichtigstes Weiterbildungsthema wird der Bereich **Kran- und Staplerbedienung** genannt. In der Steiermark existiert ein diverses Angebot an Staplerschulungen und Kurse zum Führen verschiedenster Kranarten (Lauf-, Bock-, Portal-, Säulendreh- und Wandschwenkkrane). Von den ExpertIn-

nen des **AMS Standing Committee** aus dem Bereich „Bau und Bauökologie“ wird hinsichtlich der Höherqualifizierung beispielsweise eine gesetzlich verpflichtende Weiterbildung zur BaumaschinenführerIn vorgeschlagen.

Zwei Weiterbildungsthemen betreffen im weiteren Sinn soft skills: **Persönlichkeitsentwicklung** steht auf Rang 5 der meistgenannten Weiterbildungsthemen. Von den Unternehmen gefordert wurden u. a.: persönlichkeitsbildende Seminare, soziale Kompetenzentwicklung, Stressmanagement und gutes Auftreten. Auf Rang 13 schließlich **Kommunikation**: in diesen Bereich fallen Kommunikationstrainings, Rhetorikkurse sowie Präsentations- und Moderationstechniken. Das Weiterbildungsangebot deckt hier den genannten Bedarf ab. Lediglich hinsichtlich von Schulungen zur guten Sitzungsführung wäre eine Ausweitung des Kursangebots zu denken. Wie bereits bei den berufsspezifischen Qualifikationsanforderungen sei auch hier noch einmal auf die künftige Bedeutung interkultureller Kommunikation hingewiesen.

Das Thema **Sicherheit** nimmt in vielen Facetten eine große Relevanz für die befragten Betriebe ein. Neben der Schulung zur Sicherheitsvertrauensperson (SVP), spielt Sicherheit im Betrieb – hier insbesondere auf der Baustelle - eine große Rolle. Auch Weiterbildung bei sicherheitstechnischen Unterweisungen wird von den Unternehmen gewünscht.

Rang 7 bei den Weiterbildungsthemen sind **rechtliche Neuerungen und Rahmenbedingungen**. Die steirischen Unternehmen wollen ihre MitarbeiterInnen einerseits allgemein in rechtlichen Grundlagen und Neuerungen schulen lassen, andererseits werden auch Weiterbildungskurse in sehr vielen Einzelbereichen (Arbeits- und Sozialrecht, Steuerrecht, Wohn- und Mietrecht, Baurecht, etc.) nachgefragt. Das vorhandene Weiterbildungsangebot ist in diesem Bereich breit gestreut. In einzelnen angegebenen Bereichen (EU-Normen, Rechtsanwaltschaft) könnte das Kursangebot erweitert werden.

Unter den weiteren Weiterbildungsthemen befindet sich das Thema **Buchhaltung und Rechnungswesen** (Rang 8). Hier wurden allgemeine Seminare, sowie Kurse zu Neuerungen in der Buchhaltung, Lohnverrechnung, Personalverrechnung, Rechnungswesen, sowie Bilanzierungsschulungen als Themen genannt. Das nachgefragte Spektrum wird vom vorhandenen Kursangebot größtenteils abgedeckt.

Bundesweit gibt es eine große Nachfrage nach Fremdsprachenkenntnissen und diesbezüglichen Weiterbildung quer über alle Berufsgruppen. Das Angebot an Fremdsprachenkursen ist generell groß. Wie bereits mehrmals im Berufsranking erwähnt, wäre der Ausbau des Sprachangebots hinsichtlich Sprachkurse für bestimmte Branchen/Berufsgruppen anzustreben. In der Steiermark nimmt das Thema **Sprachkurse** (allgemein) den 9. Platz im Ranking der Weiterbildungsthemen ein. Werden allerdings die Nennungen für Weiterbildung in **Englisch** (explizite Nennungen) dazugerechnet, verbessert sich die Platzierung von Fremdsprachenkursen auf Rang 4 der Weiterbildungsthemen.

Neben dem Thema Sicherheit nimmt auch das Thema **Qualität** einen wichtigen Platz unter den Weiterbildungsthemen ein. Zusätzlich zu den vorhandenen allgemeinen Ausbildungen in Qualitätsmanagement könnten branchenspezifische Module für die Qualitätssicherung angeboten werden, da sich beispielsweise Qualitätsanforderungen im Vertrieb und der Produktion unterscheiden.

Beim Thema **Fahrschulungen** (Rang 11) wurden unter anderem Fahrschulungen für BerufskraftfahrerInnen, Schulungen für den Umgang mit Gefahrgut und dem Digitalen-Tachografen genannt.

Auf Rang 12 der Weiterbildungsthemen folgt schließlich das Thema **Pflege**. Ein breites Angebot an Weiterbildungen für Pflegepersonal wird angeboten. Bundesweit besteht eine große Nachfrage an Weiterbildung in geriatrischer Pflege. Bis dato nicht im steirischen Weiterbildungsprogramm sind Schulungen für die Pflege von Alzheimer- und ParkinsonpatientInnen.

Neben dem Thema Qualität(skontrollen), befindet sich auch das Thema **Hygiene** bundesweit unter den meistgenannten Weiterbildungsthemen. Angeboten in der Steiermark werden Schulungen zu HACCP<sup>7</sup> und Schulungen für den medizinischen Bereich und das Hotel- und Beherbergungswesen. Auf Rang 15 schließlich folgt der Themenbereich **Projektmanagement**.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass Ergänzungen der bestehenden Kurspalette hinsichtlich zusätzlicher Softwareschulungen, Sprachkursen (in ausgewählten Ostsprachen) und teilweise in Bezug auf branchenspezifische Module überlegenswert erscheinen. In Weiterbildungsthemen wie beispielsweise Sicherheit oder Qualität kommen in unterschiedlichen Branchen jeweils differenzierte Anforderungen zum Tragen. Kurse, die auf die jeweiligen spezifischen Bedürfnisse Bedacht nehmen, können ein attraktives Angebot für Betriebe und MitarbeiterInnen darstellen. Methodisch kann dies durch die Implementierung von Spezialmodulen in Kursen erfolgen, in dem der Vermittlung allgemeiner Kenntnisse spezifische Fachkenntnisse hinzugefügt werden. Aber auch die arbeitsplatznahe Kursgestaltung ist in diesem Zusammenhang anzuführen. Eine starke Orientierung auf die konkreten betrieblichen Qualifikationsbedarfe und damit die direkte Anwendbarkeit des Gelernten im Arbeitsalltag sind wesentliche Faktoren für die Bereitschaft von Unternehmen, insbesondere auch KMUs, die Qualifizierung der MitarbeiterInnen zu unterstützen.

---

<sup>7</sup> HACCP: Gefahrenanalyse und kritischer Kontrollpunkt (bei Lebensmitteln)

Rang	Themen der Weiterbildung		Vorhandene Kursangebote im Überblick	Neue und ergänzende Kursinhalte
	Themengruppen	Detailnennungen		
1	Thema: EDV, Computer, IT (186)*	Computer-, EDV-, IT-, PC-, Software-, Programm-Kurse, Schulungen und Seminare (ohne nähere Angabe)	div. Angebote	<p>Fachkurs für den Bereich Büro und Verwaltung (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ IT Advanced, u.a.: weiterführende Kenntnisse Textverarbeitung und Tabellenkalkulation, Datenbanken, Präsentationen erstellen, Bedeutung spezifischer Office-Softwarelösungen, z. B. Zeiterfassung, Adressdatenbanken, Terminverwaltung usw. Intranet und Server</li> <li>▪ Neue Medien-neue Kommunikation einschl. WEB 2.0, Betreuung von Webseiten**</li> </ul> <p>Fachkurs für den Bereich Handel-Einzelhandel (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ IT Basic (Grundkenntnisse in Tabellenkalkulation, Textverarbeitung usw.) **</li> </ul> <p>Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ IT Advanced u.a. Bedeutung spezifischer Office-Softwarelösungen, z. B. Zeiterfassung, Adressdatenbanken, Terminverwaltung usw., Buchungsprogramme für den Tourismus</li> <li>▪ Neue Medien – neue Kommunikation, einschl. Internet und Web 2.0</li> <li>▪ e-Tourismus und Social Media, u.a.: Webseiten Aufbau, Online-Strategien</li> </ul>

Rang	Themen der Weiterbildung		Vorhandene Kursangebote im Überblick	Neue und ergänzende Kursinhalte
	Themengruppen	Detailnennungen		
				für den Tourismusbetrieb**
		MS-Office Schulungen	div. Angebote	
		Excel Schulungen	div. Angebote	
		PC-, EDV Basiswissen	div. Angebote	
		ITIL-Schulung	div. Angebote	
		SPSS-Kurse		Kurs SPSS
		Kurse für neue PC-, EDV Programme		
		EDV-Administration Schulungen	div. Angebote	
		EDCL (Advanced)	div. Angebote	
		SPS-Programmierungen	div. Angebote	
		Programmierkurse (ohne nähere Angabe)	Kurse für die Programme Java, PHP, SQL und C++ Programmierung	
		Bilddatenbanken		
		CCC-AgentInnen Schulungen	Customer Care Center Agent – Basis-Lehrgang, Aufbaulehrgang, Prüfung zum/zur diplomierten CCC AgentIn	
		Datenbankkurse	Kurse für Datenbankentwicklung mit MS Access und SQL Server, Oracle Datenbank	
		EDV-Schulungen für Fortgeschrittene	div. Angebote	
		ERP-Software	Kurse für ERP Grundlagen, Einkauf, Vertrieb, Finanzbuchhaltung;	
		IMOS-Schulungen	div. CAD Kurse	Spezielle Kurse mit Software IMOS
		Lenovo		
		Lotus-Notes	div. Angebote	
		MCITP	MCITP – Server Administrator	
		Photoshop	div. Angebote	
		PowerMill	div. CAD Kurse	Spezielle Kurse mit Software PowerMill
		Programmwartung		
		Roboterprogrammierung	Programmierung für KUKA-Roboter	

Rang	Themen der Weiterbildung		Vorhandene Kursangebote im Überblick	Neue und ergänzende Kursinhalte
	Themengruppen	Detailnennungen		
		SAP-Schulungen	div. Angebote	
2	<b>Thema: Produktschulungen (74)</b>	Laufende Schulungen zu Produkt(-neuheiten)		
3	<b>Thema: Führungskräfte-schulungen (63)</b>	Führungskräfteausbildung, -schulungen, -trainings, -entwicklung	div. Angebote	
		MitarbeiterInnenführung, Teamführung Teambuilding	div. Angebote	
		HR-Management	HR-AssistentIn, Human Resources Manager	
4	<b>Thema: Kran-, Staplerbedienung (62)</b>	Staplerkurse	div. Angebote	Gesetzlich verpflichtende Weiterbildung bei BaumaschinenführerInnen**, Kurse zum Erwerb des Staplerscheins in Fremdsprachen
		Krankurse	Kranführerscheine für verschiedene Kranarten	Gesetzlich verpflichtende Weiterbildung bei BaumaschinenführerInnen**, Kurse zum Erwerb des Kranscheins in Fremdsprachen
5	<b>Thema: Persönlichkeitsentwicklung (57)</b>	Persönlichkeitsbildende Seminare	div. Angebote	Jeweils in der Vorbereitung auf die fachlichen Themen der Fachkurse für Bau- und Bauökologie, Maschinen, KFZ, Metall, Büro und Verwaltung, Handel-Einzelhandel, Kunststoff, neue Materialien, Tourismus, Wellness enthalten**
		Soziale Kompetenzentwicklung, Soft-Skills	div. Angebote	
		Stressmanagement	Zeit und Selbstmanagement, Stressabbau und Burnoutprävention	Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstmanagement – eigenes Gesundheitsmanagement: Burn-Out-Vorbeugung, Suchtvorbeugung**</li> </ul>
		Positives Denken		

Rang	Themen der Weiterbildung		Vorhandene Kursangebote im Überblick	Neue und ergänzende Kursinhalte
	Themengruppen	Detailnennungen		
		Gutes Auftreten	Stilberatung, Business-Etikette und Selbstpräsentation	
		Schulungen zur Freundlichkeit Lernbereitschaft		
		Schulungen im Sicherheitsbereich, sicherheitstechnische Unterweisungen	Lehrgang über elektrotechnische Sicherheitsvorschriften, Fachausbildung der Sicherheitsfachkräfte, Facility Manager-Projekt- und Sicherheitsmanagement	
6	Thema: Sicherheit (55)	Arbeitssicherheitsschulungen, Arbeitsplatzsicherheit	Arbeitssicherheit für BauleiterInnen, SCC-Schulung für MitarbeiterInnen	Fachkurs für den Bereich Bau- und Bauökologie (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, u.a.(Gefährdungsarten kennen und beurteilen können, Sicherheits- und Gesundheitsschutzpläne (SiGe Pläne), ErsthelferInnen-ausbildung, Brand- und Lärmschutz, Beleuchtung auf Baustellen, Ergonomie, Unterkünfte und Verkehrswege auf Baustellen, Schutzbekleidung und -geräte, Information über Sicherheitsvertrauensperson**</li> </ul>
		Sicherheitsvertrauensperson	Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson, auch Auffrischkurse	
		Sicherheit im Betrieb, auf der Baustelle	Arbeitssicherheit für BauleiterInnen, Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson am Bau	
		GSM – Sicherheitssysteme		
		Alarmanlagen	Kurzlehrgang für die Errichtung von Alarmanlagen	
7	Thema: Rechl. Neuerungen, Rahmenbedingungen (52)	Gesetzliche Änderungen und Neuerungen (ohne nähere Angabe)	Rechtliche Neuerungen im Umwelt-, Anlagenrecht und in der Abfallwirtschaft; Neuerungen in der Personalverrechnung; Arbeits- und Sozialversicherungsrecht	

Rang	Themen der Weiterbildung		Vorhandene Kursangebote im Überblick	Neue und ergänzende Kursinhalte
	Themengruppen	Detailnennungen		
		Rechtliche Grundlagen, Normen (ohne nähere Angabe)		
		Arbeits- und Sozialrecht	Div Angebote, u. a.: Grundlagen, Endabrechnung und Abfertigung von ArbeitnehmerInnen, Entgeltfortzahlung im Krankenstand	Fachkurs für den Bereich Büro und Verwaltung (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>Personalassistent, u.a.: Grundlagen des Wirtschafts- und Steuerrechts, Grundlagen des Arbeitsrechts, Anstellungsverträge, Fehlzeiten- und Ferienfragen**</li> </ul>
		Miet- und Eigentumsrecht	Mietrecht, im Rahmen der Ausbildung zum Facility Manager	
		Steuerrecht	Umsatzsteuerfallen - inkl. MWSt.-Paket 2010, Sozialversicherungs- und Steuerrecht	
		Baurecht, -gesetz	Modular aufgebauter Kurs Baurecht für BauleiterInnen	
		EU-Normen		
		Versicherungsrecht	Versicherungswissen für MitarbeiterInnen von VersicherungsmaklerInnen	
		Rechtsanwaltordnung		
		Vergaberecht	Vergaberecht für BieterInnen, Baurecht für BauleiterInnen- Modul 4	
8	Thema: Buchhaltung, Rechnungswesen (51)	Allgemeine Seminare und Kurse sowie Kurse zu Neuerungen: Buchhaltung, Lohnverrechnung, Personalverrechnung, Rechnungswesen	div. Angebote, u.a.: PersonalverrechnerInnenprüfung, BuchhalterInnenprüfung	
		Bilanzierungsschulungen	div. Angebote, u.a. BilanzbuchhalterInnenprüfung	
9	Thema: Sprachkurse (48)	Fremdsprachenkurse, -schulungen (ohne nähere Angabe)	div. Angebote	Erweiterung der branchenspezifischen Sprachkurse Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv) –

Rang	Themen der Weiterbildung		Vorhandene Kursangebote im Überblick	Neue und ergänzende Kursinhalte	
	Themengruppen	Detailnennungen			
				<p>reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Sprachen für den Tourismusbereich Grundbegriffe und einfach Redewendungen/erweiterte Sprachkenntnisse für den Tourismusbereich in verschiedenen Sprachen (wichtiger Gästegruppen): Italienisch, Französisch, Spanisch, Chinesisch, Indisch, Russisch, Arabisch**</li> </ul>	
		Bulgarisch, Kroatisch	Kroatisch für Fortgeschrittene	Bulgarisch Sprachkurs	
10	Thema: Qualität (46)	Qualitätsmanagement	Grundlagen des Qualitätsmanagements Ausbildung zum/r QM- ManagerIn, Prozessorientierte Qualitätsmanagementsysteme, Qualitätsmanagementsysteme nach der ISO 9000 Normenfamilie, Qualitätsmanagement und MitarbeiterInnenführung	<p>Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv) - reichend von grundlegenden und vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Der Tourismusbetrieb, u.a.: Grundlagen Qualitätsmanagement**</li> </ul> <p>Fachkurs Kunststoff, neue Materialien (intensiv) insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen von Qualitätsmanagement, u.a. Grundlagen und Methodenüberblick Prozessmanagement, Grundlagen Lean Production, Wertstromanalyse, Kanban, KVP**</li> </ul> <p>Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv), insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Qualitätssicherung: Messen und Prüfen, u.a. Grundlagen Messen und Prüfen, Prozessbegleitende Qualitätssicherung – Selbstkontrolle**</li> </ul>	
		Qualitätsschulungen, -trainings			
		Qualitätssicherung, -steigerung	Universitätslehrgang Qualitätssicherung im chemischen Labor;	Branchenspezifische Kurse	

Rang	Themen der Weiterbildung		Vorhandene Kursangebote im Überblick	Neue und ergänzende Kursinhalte
	Themengruppen	Detailnennungen		
			Methoden und Werkzeuge der Qualitätsverbesserung, Werkzeuge der kontinuierlichen Verbesserung	
		Qualitätskontrolle		
		Qualitätstechnik		
		Qualitäts- und Umweltmanagement	Auditorenseminar (Qualitätsmanagement und Umweltmanagement), Umweltmanagementsysteme, Prüfung zum/zur Umweltmanagement Beauftragten	
11	Thema: Fahrerschulungen (37)	Fahrsicherheitstrainings, LenkerInnen-, FahrerInnenschulungen, -trainings		
		Berufskraftfahrer Aus- u. Weiterbildung	Vorbereitung LAP BerufskraftfahrerIn Güter- oder Personentransport, Weiterbildung für BerufskraftfahrerInnen	
		Gefahrgutschulungen und -ausbildungen	GefahrgutbeauftragteR Straße/Schiene, (Erstschulung), GefahrgutlenkerIn Basiskurs, Auffrischkurs	
		Führerschein-Ausbildungen (ohne nähere Angabe)	Führerscheinkurse	
		Digitale Tachogafen-Schulungen	Digitaler Tachograf- spezielles Seminar für LenkerInnen/für UnternehmerInnen	
		LokführerIn-Ausbildung Einschulung auf div. Fahrzeuge		
12	Thema: Pflege (36)	Kinästhetik	Grundpflege und Beobachtung (Kinästhetik) - Aufschulung für HeimhelferInnen	
		Pfleges Schulungen, -weiterbildungen, -themen (ohne nähere Angabe)	Ausbildung FachsozialbetreuerIn für Altenarbeit od. Behindertenarbeit; Aromatherapie für Pflege-, Wellness- und Sozialbetreuungsberufe; Grundzüge der Pharmakologie – Verschiedene Module der Aufschulung für HeimhelferInnen (Pharmakologie, Ethik und Berufskunde,	

Rang	Themen der Weiterbildung		Vorhandene Kursangebote im Überblick	Neue und ergänzende Kursinhalte
	Themengruppen	Detailnennungen		
			Kommunikation und Konfliktbewältigung (in der validierenden Pflege); Sonderausbildung Krankenhaushygiene nach § 70 GuKG für Diplomierte Pflegepersonen; Persönlichkeitsstärkende Maßnahmen für Pflegeberufe; Fortbildungsmodule für Pflegehelferinnen und Pflegehelfer in der Akutgeriatrie und Remobilisation	
		Basale Stimulation	Basale Stimulation - Aufbauseminar	
		Pflegedokumentation	Der Einsatz von Assessmentinstrumenten und Skalen in der pflegerischen Praxis, Pflegedokumentation	
		Demenz	Begegnung mit und Begleitung von verwirrten Menschen - Validierende Methoden, Betreuung und Pflege von Personen mit Demenz, Umgang mit dementen Personen	
		Inkontinenz	Weiterbildung Kontinenzförderung nach § 64 GuKG	
		Parkinson		Weiterbildung Parkinson für DGKS/DGKP und PflegehelferInnen
		Wundmanagement	Weiterbildung zum/zur Zertifizierten WundmanagerIn nach § 64 GuKG	
		Alzheimer		Weiterbildung Alzheimer für DGKS/DGKP und PflegehelferInnen
		Bobath	Geriatrische Pflege nach Bobath-Konzept	
		Aufschulung von PflegehelferIn zu DGKS/DGKP	Ausbildung gemäß § 44 GuKG für ausgebildete PflegehelferInnen zur diplomierten allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege	
		Hospiz	Hospiz Ausbildung, Weiterbildung	
		Neurologische Erkrankungen im Alter	Psychische Erkrankungen - Auswirkungen im mittleren und späten Alter	
		Palliativpflege	Hospiz Ausbildung, Weiterbildung	

Rang	Themen der Weiterbildung		Vorhandene Kursangebote im Überblick	Neue und ergänzende Kursinhalte
	Themengruppen	Detailnennungen		
		Sturzmanagement	im Zuge der Ausbildung zum/zur PflegehelferIn, DGKS/DGKP, HeimhelferIn	
13	Thema: Kommunikation (35)	Kommunikationstrainings, -techniken, -fähigkeiten	div. Angebote	Erweiterung des Angebots in interkultureller Kommunikation, Interkulturelle Kommunikation ist jeweils in der Vorbereitung auf die fachlichen Themen der Fachkurse für Bau- und Bauökologie, Maschinen, KFZ, Metall, Büro und Verwaltung, Handel-Einzelhandel, Kunststoff, neue Materialien enthalten** Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv), u.a.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezielle Gästegruppen, u.a. Gäste aus anderen Kulturkreisen**</li> </ul>
		Rhetorikkurse	div. Angebote	
		Präsentationstechniken	div. Angebote	
		Moderationstechnik	Lehrgang Moderation Radio und TV, Präsentations- und Moderationstechniken	
		Gesprächkultur	Kommunikationsprozesse erfolgreich steuern, Gesprächsführung	
		Sitzungsführung		Kurs Sitzungsführung
14	Thema: Hygiene (32)	Hygiene-Schulungen	Hygieneschulungen (allgemein, für Hotel- und Beherbergungswesen), Hygiene und Erste Hilfe, Weiterbildung Hygienebeauftragte/r nach § 64 GuKG in stationären Pflegeeinrichtungen, Sonderausbildung Krankenhaushygiene nach § 70 GuKG für Diplomierte Pflegepersonen, Hygiene und HACCP	
		Hygiene und Sicherheit		
		Hygiene in Langzeitpflegeeinrichtungen		
		HACCP-Hygieneschulungen		
15	Thema: Projektmanagement (32)	Projektmanagement, -abwicklung, -abläufe	div. Angebote Projektmanagement, Projektmanagement im Bauwesen	Fachkurs Tourismus, Wellness (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Der Tourismusbetrieb, u.a.</li> </ul>

Rang	Themen der Weiterbildung		Vorhandene Kursangebote im Überblick	Neue und ergänzende Kursinhalte
	Themengruppen	Detailnennungen		
				<p>Entrepreneurship im Tourismusbereich, Grundkenntnisse Projektmanagement, Grundlagen Qualitätsmanagement**</p> <p>Fachkurs für den Bereich Büro und Verwaltung (intensiv) – reichend von grundlegenden sowie vertiefenden fachlichen und überfachlichen Qualifikationen, insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Assistenz in Büro /Verwaltung u.a. Planung und Koordinierung, effizientes Dokumentenmanagement, Meetings &amp; Besprechungen professionell vorbereiten, Erstellung von Berichten und Protokollen, Business-Kommunikation und Rhetorik, Grundlagen des Projektmanagements**</li> </ul> <p>Fachkurs Chemie, Kunststoff, neue Materialien (intensiv) insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen von Qualitätsmanagement, u.a. Grundlagen und Methodenüberblick Prozessmanagement, Grundlagen Lean Production, Wertstromanalyse, Kanban, KVP**</li> </ul> <p>Fachkurs für den Bereich Maschinen, KFZ, Metall (intensiv), insb.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Optimierung betrieblicher Prozesse-Grundlagen und Überblick, inkl. Projektmanagement**</li> </ul>

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

\*\* Qualifikationsbedarfe die (auch) in weiterer Zukunft eine zunehmende Bedeutung am Arbeitsmarkt erhalten werden. Quelle: AMS Standing Committee on new skills. Siehe auch Kapitel I 5.

## Teil C

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Betriebsbefragung für die steirischen Regionen dargestellt. Ergebnisse für Regionen mit einem Rücklauf von weniger als 130 Fragebögen werden auf Grund der geringen Fallzahl nicht gesondert ausgewiesen. Davon betroffen sind die Regionen Liezen (77 Fragebögen), Östliche Obersteiermark (112 Fragebögen), West- und Südsteiermark (97 Fragebögen) und Westliche Obersteiermark (69 Fragebögen). In den anderen Regionen liegt die folgende Anzahl an Fragebögen vor:

- Graz: 405 Fragebögen
- Oststeiermark: 156 Fragebögen

Nach der Darstellung der Bedarfsentwicklung jener Berufe, für die in den nächsten zwölf Monaten zumindest fünf Neueinstellungen zu erwarten sind, werden für die TOP 15 Berufe, die in den Fragebögen genannten erforderlichen Qualifikationen skizziert und die Top 15 der internen und externen Weiterbildungsthemen gelistet, sofern zumindest fünf Nennungen an spezifischen Weiterbildungsthemen vorliegen.

## 7 Region Graz

### 7.1 Überblick: Bedarfsentwicklung der Berufe

Tabelle 2: Ranking Bedarfsentwicklung Berufe<sup>8</sup>

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
<b>TOP 15</b>						
1	Einzelhandelskaufmann/-frau	8,33%	243	↓ 0,3192	17,01%	761
2	Hilfskraft	8,27%	241	↓ 0,9670	5,57%	249
3	BerufskraftfahrerIn	6,58%	192	↓ 0,8492	5,05%	226
4	Reinigungskraft	5,13%	150	↑ 1,0039	3,33%	149
5	MaurerIn	3,85%	112	↓ 0,7924	3,17%	142
6	ElektrikerIn	3,81%	111	↓ 0,9811	2,53%	113
7	KellnerIn	3,20%	93	↓ 0,7352	2,84%	127
8	SchlosserIn	2,62%	76	↓ 0,4640	3,68%	164
9	Call Center Agent	2,24%	65	↓ 0,3095	4,71%	211
10	SchweißerIn	2,23%	65	↓ 0,4727	3,08%	138
11	SchalerIn	2,20%	64	↑ 1,2500	1,15%	51
12	PflegehelferIn	2,08%	61	↑ 1,0942	1,24%	55
13	LagerarbeiterIn	1,72%	50	↓ 0,8145	1,38%	62
14	TrainerIn	1,39%	40	↑ 1,2500	0,72%	32
15	Gas-, Wasser-, HeizungsinstallateurIn	1,39%	40	↔ 1,0000	0,90%	40

<sup>8</sup> In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind jene Berufe ausgewiesen, für die in den nächsten zwölf Monaten mindestens fünf Neueinstellungen zu erwarten sind. Insgesamt wurden von den Unternehmen 254 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
16	Kfm. Angestellte/r	1,37%	40	↓ 0,2500	3,56%	159
17	Zimmermädchen/-bursche	1,29%	38	↑ 1,2352	0,68%	30
18	DGKS/DGKP	1,29%	38	↑ 1,0245	0,82%	37
19	FluggastkontrollorIn	1,15%	33	↔ 1,0000	0,75%	33
20	InstallateurIn	1,01%	29	↑ 1,1706	0,56%	25
21	DI Elektronik	0,92%	27	↔ 1,0000	0,60%	27
22	Psychologe/Psychologin	0,91%	26	↓ 0,8856	0,67%	30
23	MaschinenbautechnikerIn	0,90%	26	↔ 1,0000	0,59%	26
24	TechnikerIn	0,88%	26	↓ 0,2985	1,92%	86
25	MaschinenführerIn	0,86%	25	↔ 1,0000	0,56%	25
26	PhysiotherapeutIn	0,84%	24	↔ 1,0000	0,55%	24
27	Zimmerer/Zimmerin	0,81%	24	↓ 0,7155	0,74%	33
28	SekretärIn	0,76%	22	↓ 0,7922	0,62%	28
29	KundenberaterIn	0,75%	22	↓ 0,3129	1,56%	70
30	Koch/Köchin	0,74%	22	↑ 1,0666	0,45%	20
31	Pädagoge/Pädagogin	0,73%	21	↓ 0,3234	1,48%	66
32	DI Maschinenbau	0,69%	20	↓ 0,2500	1,79%	80
33	BuchhalterIn	0,65%	19	↓ 0,6766	0,62%	28
34	KommissioniererIn	0,59%	17	↔ 1,0000	0,38%	17
35	MaschinistIn	0,55%	16	↓ 0,9212	0,39%	17
36	Sprachheilpädagog/-pädagogin	0,51%	15	↑ 1,2500	0,27%	12
37	FacharbeiterIn	0,49%	14	↑ 1,2500	0,25%	11
38	DisponentIn	0,47%	14	↔ 1,0000	0,31%	14
39	MietwagenfahrerIn	0,47%	14	↔ 1,0000	0,31%	14
40	ErgotherapeutIn	0,44%	13	↑ 1,1996	0,24%	11
41	TelefonverkäuferIn	0,43%	13	↓ 0,2500	1,12%	50
42	SoftwareentwicklerIn	0,42%	12	↓ 0,8312	0,33%	15

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
43	SteuerberaterIn	0,42%	12	↑ 1,0125	0,27%	12
44	Vertriebskaufmann/-frau	0,38%	11	↔ 1,0000	0,25%	11
45	SachbearbeiterIn	0,38%	11	↓ 0,5470	0,45%	20
46	AkademikerIn	0,37%	11	↔ 1,0000	0,24%	11
47	FamilienhelferIn	0,36%	10	↑ 1,2500	0,19%	8
48	VerfahrenstechnikerIn	0,35%	10	↓ 0,7200	0,32%	14
49	FlugbegleiterIn	0,35%	10	↔ 1,0000	0,23%	10
50	VerwaltungsassistentIn	0,35%	10	↔ 1,0000	0,23%	10
51	AsphaltiererIn	0,35%	10	↔ 1,0000	0,23%	10
52	PflasterIn	0,35%	10	↔ 1,0000	0,23%	10
53	IT-Support-MitarbeiterIn	0,34%	10	↔ 1,0000	0,22%	10
54	BeraterIn	0,34%	10	↔ 1,0000	0,22%	10
55	TankwartIn	0,34%	10	↔ 1,0000	0,22%	10
56	Arzt/Ärztin	0,34%	10	↑ 1,2500	0,18%	8
57	Restaurantfachmann/-frau	0,33%	10	↓ 0,7679	0,28%	13
58	ElektroinstallatechnikerIn	0,33%	10	↔ 1,0000	0,22%	10
59	GebäudereinigerIn	0,33%	10	↔ 1,0000	0,21%	10
60	Bürokaufmann/-frau	0,32%	9	↓ 0,3501	0,60%	27
61	Küchenhilfe	0,32%	9	↑ 1,1667	0,18%	8
62	TischlerIn	0,32%	9	↓ 0,8088	0,26%	12
63	KFZ-TechnikerIn	0,32%	9	↓ 0,3829	0,54%	24
64	Co-PilotIn	0,31%	9	↔ 1,0000	0,20%	9
65	VorarbeiterIn	0,31%	9	↔ 1,0000	0,20%	9
66	RezeptionistIn	0,30%	9	↓ 0,8125	0,24%	11
67	MalerIn/AnstreicherIn	0,29%	9	↓ 0,2500	0,76%	34
68	TherapeutIn	0,29%	8	↑ 1,2500	0,15%	7
69	KonstrukteurIn	0,28%	8	↓ 0,5065	0,36%	16

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
70	Speditionsangestellte/r	0,27%	8	⇔ 1,0000	0,18%	8
71	HausverwalterIn	0,27%	8	⇔ 1,0000	0,18%	8
72	Bankkaufmann/-frau	0,26%	8	↓ 0,3276	0,53%	24
73	HeimhelferIn	0,26%	8	⇔ 1,0000	0,17%	8
74	Werbefachmann/-frau	0,26%	8	↑ 1,2500	0,13%	6
75	ProduktionsmitarbeiterIn	0,25%	7	↑ 1,1457	0,14%	6
76	RaumpflegerIn	0,25%	7	↓ 0,7408	0,22%	10
77	VerkäuferIn	0,25%	7	↓ 0,7298	0,22%	10
78	LokführerIn	0,24%	7	↑ 1,2500	0,13%	6
79	VertriebssacharbeiterIn	0,24%	7	⇔ 1,0000	0,16%	7
80	PilotIn	0,23%	7	⇔ 1,0000	0,15%	7
81	LüftungsmonteurIn	0,23%	7	⇔ 1,0000	0,15%	7
82	Technical Consultant	0,23%	7	⇔ 1,0000	0,15%	7
83	ChemielabortechnikerIn	0,23%	7	⇔ 1,0000	0,15%	7
84	WirtschaftsprüferIn	0,23%	7	⇔ 1,0000	0,15%	7
85	FleischerIn	0,23%	7	↑ 1,2143	0,12%	5
86	ImmobilienverwalterIn	0,22%	6	↑ 1,2500	0,11%	5
87	AbfalllogistikerIn	0,20%	6	↑ 1,2500	0,11%	5
88	MonteurIn	0,20%	6	↓ 0,6111	0,22%	10
89	Lieferpersonal	0,19%	6	⇔ 1,0000	0,13%	6
90	StatikerIn	0,19%	6	⇔ 1,0000	0,12%	6
91	Sozialpädagoge/-pädagogin	0,19%	5	↑ 1,0714	0,11%	5
92	AdministratorIn	0,18%	5	↓ 0,6509	0,18%	8
93	VorrichterIn	0,18%	5	↓ 0,2500	0,48%	21
94	ProjektmanagerIn	0,18%	5	⇔ 1,0000	0,12%	5
95	BetriebswirtIn	0,17%	5	↓ 0,2500	0,45%	20
96	SpediteurIn	0,16%	5	⇔ 1,0000	0,10%	5

<b>Rang</b>	<b>Berufe</b>	<b>Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten</b> (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	<b>Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten</b>	<b>Bedarfsindex*</b>	<b>durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren</b> (in % der Gesamtneueinstellungen)	<b>Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren</b>
<b>97</b>	Technische/r Angestellte/r	0,16%	5	⇔ 1,0000	0,10%	5

\* Erläuterung und Lesebeispiel siehe Teil B.



### TOP 3: BerufskraftfahrerIn

TOP 3: BerufskraftfahrerIn
Qualifikationen
LKW-Führerschein (13)*
Führerschein C (7)
Taxilenkerberechtigung (7)
Praxiserfahrung (6)
Führerschein B (5)
ADR-, Gefahrgutschein (4)
Führerschein E (3)
Führerschein D (3)
Verantwortungsbewusstsein (2)
<i>Gute Deutschkenntnisse (1)</i>
<i>Slowenische Sprachkenntnisse (1)</i>
<i>Flexibilität (1)</i>
<i>Teamfähigkeit (1)</i>

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

### TOP 5: MaurerIn

TOP 5: MaurerIn
Qualifikationen
Abgeschlossene Lehre MaurerIn (7)*
Berufserfahrung (2)
<i>BetoniererIn (1)</i>
<i>VorarbeiterIn (1)</i>
<i>Freude am Beruf (1)</i>

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

### TOP 4: Reinigungskraft

TOP 4: Reinigungskraft
Qualifikationen
Gebäudereinigung (3)*
Raumpflege (2)
<i>Reinigungskraft für Küche (1)</i>
<i>Gute Deutschkenntnisse (1)</i>
<i>Flexibilität (1)</i>

### TOP 6: ElektrikerIn

TOP 6: ElektrikerIn
Qualifikationen
Abgeschlossene Lehre (7)*
Berufserfahrung (2)
Schaltschrankbau (2)
<i>BetriebselektrikerIn (1)</i>
<i>Elektronikfachkenntnisse (1)</i>
<i>Gutes Fachwissen (1)</i>

## TOP 7: KellnerIn

TOP 7: KellnerIn
Qualifikationen
ServicearbeiterIn (5)*
Berufserfahrung (3)
Abgeschlossene Lehrausbildung (2)
Hilfs- und Anlernkraft (2)
Abgeschlossene Berufsausbildung (1)
Freundlichkeit (1)
Hausverstand (1)
Geringfügige Beschäftigung (1)

## TOP 8: SchlosserIn

TOP 8: SchlosserIn
Qualifikationen
Berufserfahrung (6)*
Schweißkenntnisse (5)
Abgeschlossene Lehrausbildung (4)
Anlagenkenntnisse (2)
Schweißprüfungen (MAG, WIG, Elektro) (2)
Gutes technisches Verständnis (2)
Elektroausbildung (2)
RohrlegerIn (2)
StahlbautechnikerIn (2)
Stapler- und Kranschein (2)
Gutes Fachwissen (1)
Anlagenmontagen (1)
Auszubildende/ Lehrlinge (1)
Hohlkörperblastechnik (1)

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

### TOP 9: Call Center Agent

TOP 9: Call Center Agent
Qualifikationen
Computerkenntnisse (2)*

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

### TOP 10: SchweißerIn

TOP 10: SchweißerIn
Qualifikationen
SchweißerInprüfung (8)*
Mehrfährige Berufserfahrung (3)
CELL (2)
Kenntnis aller Schweißverfahren (2)
TÜV-Qualifikation (1)
Handfertigkeit (1)

### TOP 11: SchalerIn

TOP 11: SchalerIn
Qualifikationen
Abgeschlossene Lehrausbildung (2)*
Berufserfahrung (2)

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

### TOP 12: PflegehelferIn

TOP 12: PflegehelferIn
Qualifikationen
PflegehelferInnen-Ausbildung (7)*
Hohe soziale Kompetenz (1)
Kenntnisse Gerontologie (1)

### TOP 13: LagerarbeiterIn

TOP 13: LagerarbeiterIn
Qualifikationen
Staplerschein (6)*
Branchenkenntnisse im Großhandel (4)
Sanitär- und Heizungskenntnisse (2)
Deutschkenntnisse (2)
<i>Lagerkenntnisse (1)</i>

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

### TOP 14: TrainerIn

TOP 14: TrainerIn
Qualifikationen
<i>Pädagogische Ausbildung (1)*</i>

### TOP 15: Gas-, Wasser-, HeizungsinstallateurIn

TOP 15: Gas-, Wasser-, HeizungsinstallateurIn
Qualifikationen
Lüftungsbau (2)*
<i>Lehrabschlussprüfung (1)</i>
<i>Schweißprüfung (1)</i>
<i>Auszubildende/ Lehrlinge (1)</i>

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

### 7.3 Themen der internen und externen Weiterbildung

Ranking	Themen der Weiterbildung	
1	Thema: EDV, Computer, IT (69)*	Computer-, EDV-, IT-, Software-, Programm-Kurse, Schulungen und Seminare (ohne nähere Angabe)
		MS-Office Schulungen
		Excel Schulungen
		SPSS-Kurse
		EDV-Administration Schulungen
		EDCL (Advanced)
		SPS-Programmierungen
		Lotus-Notes
		Roboterprogrammierung
		SAP-Schulungen
2	Thema: rechtl. Neuerungen, Rahmenbedingungen (38)	Gesetzliche Änderungen und Neuerungen (ohne nähere Angabe)
		Arbeits- und Sozialrecht
		Baurecht
		Mietrecht
		Steuerrecht
		Vergaberecht
3	Thema: Führungskräftebildung (34)	Führungskräfteausbildung, -schulungen, -entwicklung
		MitarbeiterInnenführung, Teamführung Teambuilding
		HR-Management
4	Thema: Produktschulungen (31)	Laufende Schulungen zu Produkt(-neuheiten)
5	Thema: Buchhaltung, Rechnungswesen (29)	Allgemeine Kurse sowie Kurse zu Neuerungen: Buchhaltung, Lohnverrechnung, Personalverrechnung, Rechnungswesen
		Bilanzierungsschulungen
6	Thema: Persönlichkeitsentwicklung (26)	Persönlichkeitsbildende Seminare
		Schulungen zur Freundlichkeit
		Soziale Kompetenzentwicklung, Soft-Skills
		Stressmanagement
6	Thema: Sicherheit (26)	Schulungen im Sicherheitsbereich
		Arbeitssicherheitsschulungen
		Sicherheit auf Baustellen

Ranking	Themen der Weiterbildung	
		Sicherheitsvertrauensperson
		GSM - Sicherheitssystem
		Alarmanlagen
8	<b>Thema: Projektmanagement (22)</b>	Projektmanagement, -abwicklung, -abläufe
9	<b>Thema: Kran-, Stapler (21)</b>	Krankurse
		Staplerkurse
10	<b>Thema: Kommunikation (20)</b>	Kommunikationstrainings, -techniken, -fähigkeiten
		Rhetorikkurse
		Präsentationstechniken
		Moderationstechnik
11	<b>Thema: Sprachkurse (19)</b>	Fremdsprachenkurse, -schulungen (ohne nähere Angabe)
		Kroatisch
12	<b>Thema: Qualität (17)</b>	Qualitätsmanagement
		Qualitätsschulungen, -trainings
		Qualitätssicherung, -steigerung
13	<b>Thema: Fahrerschulungen (16)</b>	Fahrsicherheitstrainings, LenkerInnen-, FahrerInnenschulungen, -trainings
		Berufskraftfahrer Aus- u. Weiterbildung
14	<b>Thema: KundInnenberatung, -betreuung, -management (14)</b>	Kundenorientiertes Verhalten
		KundInnenkontakte
		Gäste-Kommunikation
		Customer Care-Schulungen
15	<b>Thema: Gesundheit (13)</b>	Gesundheitsmanagement
		Weiterbildungen für Masseur/Masser
		Ernährungslehre
		Diabetes
		Diätetik
		Dialyse
		Rückenschule
		Fit im Job
		Burn-Out-Prophylaxe
		AUVA-Kurse

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

## 8 Region Oststeiermark<sup>9</sup>

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
<b>TOP 15</b>						
1	Einzelhandelskaufmann/-frau	49,45%	870	↓ 0,9927	45,39%	876
2	KellnerIn	7,07%	124	↑ 1,1692	5,51%	106
3	Hilfskraft	5,23%	92	↓ 0,8999	5,30%	102
4	MaurerIn	3,14%	55	↓ 0,9848	2,91%	56
5	PflegehelferIn	2,70%	47	↑ 1,1786	2,09%	40
6	TischlerIn	2,63%	46	↑ 1,0286	2,33%	45
7	MonteurIn	1,78%	31	↑ 1,0092	1,60%	31
8	Koch/Köchin	1,61%	28	↓ 0,8936	1,64%	32
9	DGKS/DGKP	1,57%	28	↑ 1,1030	1,30%	25
10	BaufacharbeiterIn	1,23%	22	↔ 1,0000	1,12%	22
11	ElektroinstallateurIn	1,05%	18	↓ 0,8213	1,16%	22
12	Zimmerer/Zimmerin	1,03%	18	↔ 1,0000	0,94%	18
13	Restaurantfachmann/-frau	0,97%	17	↓ 0,8637	1,03%	20
14	MalerIn/AnstreicherIn	0,95%	17	↔ 1,0000	0,86%	17
15	FachberaterIn	0,90%	16	↓ 0,2500	3,29%	64
16	Reinigungskraft	0,84%	15	↓ 0,9615	0,79%	15
17	Zimmermädchen/-bursche	0,73%	13	↔ 1,0000	0,66%	13
18	FleischerIn	0,69%	12	↑ 1,0500	0,60%	12
19	SchlosserIn	0,67%	12	↓ 0,9362	0,65%	13

<sup>9</sup> In folgender Tabelle zur Bedarfsentwicklung sind jene Berufe ausgewiesen, für die in den nächsten zwölf Monaten mindestens fünf Neueinstellungen zu erwarten sind. Insgesamt wurden von den Unternehmen 111 verschiedene Berufe angeführt.

Rang	Berufe	Erwartete durchschnittliche Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten (in % der erwarteten Gesamtneueinstellungen)	Summe der erwarteten durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen in den nächsten 12 Monaten	Bedarfsindex*	durchschnittliche Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren (in % der Gesamtneueinstellungen)	Summe der durchschnittlichen Zahl der Neueinstellungen pro Jahr in den letzten beiden Jahren
20	ElektrikerIn	0,58%	10	↓ 0,2500	2,13%	41
21	EinrichtungsberaterIn	0,56%	10	⇔ 1,0000	0,51%	10
22	ProduktionsmitarbeiterIn	0,52%	9	↓ 0,5094	0,93%	18
23	Bürokaufmann/-frau	0,46%	8	↓ 0,4319	0,97%	19
24	BerufskraftfahrerIn	0,46%	8	↓ 0,8514	0,49%	9
25	Bautechnische/r ZeichnerIn	0,45%	8	⇔ 1,0000	0,41%	8
26	WohnbetreuerIn	0,45%	8	⇔ 1,0000	0,41%	8
27	Dipl. Behindertenpädagoge/-pädagogin	0,41%	7	⇔ 1,0000	0,37%	7
28	DachdeckerIn	0,39%	7	⇔ 1,0000	0,35%	7
29	PhysiotherapeutIn	0,35%	6	⇔ 1,0000	0,32%	6
30	VerkäuferIn	0,33%	6	↑ 1,1075	0,27%	5
31	KleidermacherIn	0,33%	6	⇔ 1,0000	0,30%	6
32	VerpackungsarbeiterIn	0,31%	5	⇔ 1,0000	0,28%	5
33	DetailkonstrukteurIn	0,29%	5	⇔ 1,0000	0,27%	5
34	Sicherheitsdienst-MitarbeiterIn	0,29%	5	⇔ 1,0000	0,26%	5
35	KundenberaterIn	0,27%	5	↓ 0,9583	0,25%	5

\* Erläuterung und Lesebeispiel siehe Teil B.

## 8.1 Die TOP 15 Berufe – Qualifikationsanforderungen

### TOP 1: Einzelhandelskaufmann/-frau

TOP 1: Einzelhandelskaufmann/-frau	
Qualifikationen	
Fachkenntnisse im Verkaufsbereich (4)*	
Freundlichkeit (4)	
Genauigkeit (4)	
Erfahrung im Lebensmittelhandel (2)	

### TOP 2: KellnerIn

TOP 2: KellnerIn	
Qualifikationen	
Abgeschlossene Lehrausbildung (3)*	
<i>Abgeschlossene Berufsausbildung (1)</i>	
<i>ServicemitarbeiterIn (1)</i>	

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

### TOP 3: Hilfskraft

TOP 3: Hilfskraft	
Qualifikationen	
Angelernte Kräfte/MitarbeiterInnen werden angelernt (2)*	
Arbeitsbereitschaft, -motivation (2)	
BauhilfsarbeiterIn (1)	
MolkereiarbeiterIn (1)	
SteinmetzIn (1)	
<i>TischlerIn-HilfsarbeiterIn (1)</i>	
<i>Abgeschlossene Lehrausbildung (1)</i>	
<i>Staplerschein (1)</i>	
<i>LKW-Führerschein (1)</i>	
<i>Rasche Auffassungsgabe (1)</i>	
<i>Fleiß (1)</i>	

### TOP 4: MaurerIn

TOP 4: MaurerIn	
Qualifikationen	
<i>Abgeschlossene Lehre MaurerIn (1)*</i>	
<i>HelferIn (1)</i>	
<i>Berufserfahrung (1)</i>	
<i>Fachkenntnisse (1)</i>	
<i>Geschicklichkeit (1)</i>	
<i>Verständnis (1)</i>	

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.



### TOP 9: DGKS/DGKP

TOP 9: DGKS/DGKP
Qualifikationen
Abgeschlossene Ausbildung Diplomkrankenpflege (6)*
Psychiatrische Ausbildung (2)
Sozialpsychiatrische Erfahrung (1)
Validation (1)
Präventive Gesundheitsförderung (1)
EDV-Kenntnisse (1)

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

### TOP 10: BaufacharbeiterIn

TOP 10: BaufacharbeiterIn
Qualifikationen
Keine Angabe

### TOP 11: ElektroinstallateurIn

TOP 11: ElektroinstallateurIn
Qualifikationen
Lehrabschluss für Elektrotechnik (2)*
Montage-Erfahrung (2)

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

### TOP 12: Zimmerer/Zimmerin

TOP 12: Zimmerer/Zimmerin
Qualifikationen
Abgeschlossene Lehre (1)*
Praxiserfahrung (1)
Lernbereitschaft (1)

### TOP 13: Restaurantfachmann/-frau

TOP 13: Restaurantfachmann/-frau
Qualifikationen
Abgeschlossene Lehre (2)*
<i>Restaurantleitung (1)</i>
<i>Vorkenntnisse (1)</i>

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

### TOP 14: MalerIn/AnstreicherIn

TOP 14: MalerIn/AnstreicherIn
Qualifikationen
Abgeschlossene Lehre (2)*

### TOP 15: FachberaterIn

TOP 15: FachberaterIn
Qualifikationen
<i>Keine Angabe</i>

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.

## 8.2 Themen der internen und externen Weiterbildung

Ranking	Themen der Weiterbildung	
1	Thema: EDV, Computer, IT (30)*	EDV-, Software-Schulungen und Seminare (ohne nähere Angabe)
		EDV Basiswissen
		MS-Office Schulungen
		Excel Schulungen
2	Thema: Produktschulungen (19)	Laufende Schulungen zu Produkt(-neuheiten)
3	Thema: Pflege (15)	Kinästhetik
		Basale Stimulation
		Pfleges Schulungen, -weiterbildungen, -themen (ohne nähere Angabe)
		Pflegedokumentation
		Aufschulung von PflegehelferIn zu DGKS/DGKP
		Inkontinenz
		Hospiz
		Wundmanagement
4	Thema: Hygiene (13)	Hygiene-Schulungen
5	Thema: Führungskräfte Schulung (11)	Führungskräfte Seminare
		Teambuilding
6	Thema: Kran-, Stapler (10)	HR-Management
		Staplerkurse
7	Thema: Sicherheit (9)	Kranführerschein
		Schulungen im Sicherheitsbereich
		sicherheitstechnische Unterweisungen
8	Thema: Qualität (8)	Arbeitssicherheitsschulungen, Arbeitsplatzsicherheit
		Qualitätsmanagement
		Qualitätssicherung
		Qualitätskontrolle
9	Thema: Bau (6)	Qualitätsschulungen
		Ausbildung zum/zur PolierIn
		Denkmalpflege
		Natursteinmauern
		Kurse Bauakademie (ohne nähere Angabe)

Ranking	Themen der Weiterbildung	
9	<b>Thema: Fleisch, Käse, Brot, Feinkost (6)</b>	Fleisch-/Käseseminare
		Feinkostseminare
9	<b>Thema: Verkaufsseminare (6)</b>	Verkaufsschulungen
		MasterverkäuferIn
		Kassa
		Dekoration
13	<b>Thema: Lebensmittelsicherheit (5)</b>	HACCP-Schulungen
		Anforderungen bei Lebensmittelverarbeitung
		IFS - International Food Standard
13	<b>Thema: Persönlichkeitsentwicklung (5)</b>	Persönlichkeitsbildende Seminare
		Soziale Kompetenzentwicklung
13	<b>Thema: Sprachkurse (5)</b>	Fremdsprachenkurse (ohne nähere Angabe)

\* Die in Klammer gesetzte Zahl entspricht der Anzahl der Betriebe, welche die jeweilige Qualifikation anführen.